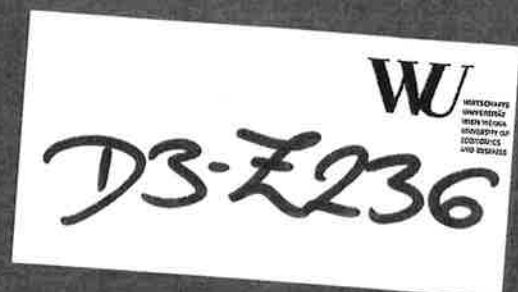


6588

1. März 2018



# ARD

## AKTUELLES RECHT ZUM DIENSTVERHÄLTNIS

Redaktionsteam: Manfred Lindmayr, Birgit Bleyer, Bettina Sabara,  
Sabine Sadlo, Barbara Tuma

### THEMA

» **Bettina Sabara:** Wichtige arbeitsrechtliche Informationspflichten gegenüber Arbeitnehmern

### RECHTSPRECHUNG

- » Keine Hemmung der Weiterverwendungszeit bei Lehrlingen durch Elternkarenz
- » Rechtsanspruch auf Elternteilzeit – Berechnung der maßgeblichen Mindestbetriebsgröße
- » Anfechtung einer BR-Wahl: Vergleich führt nicht zum vorzeitigen Ende der Tätigkeitsdauer des Betriebsrates
- » Wechsel zum unmittelbaren Konkurrenten – Konventionalstrafe
- » Zulässige Feststellungsklage betreffend die korrekte KV-Einstufung
- » Keine Schwerarbeit durch regelmäßige 24-Stunden-Schichten
- » Keine Pflichtversicherung bei bloßer Scheinanmeldung
- » Verpachtung des Klientenstocks und Betriebsaufgabe





---

## IN ALLER KÜRZE

2

---

## THEMA

### Bettina Sabara: Wichtige arbeitsrechtliche Informationspflichten gegenüber Arbeitnehmern

3

Im Laufe eines Dienstverhältnisses treffen den Arbeitgeber zahlreiche Informations- und Aufklärungspflichten gegenüber den Arbeitnehmern. Bei Verstößen droht in manchen Fällen sogar eine Geldstrafe, auch sind allenfalls Schadenersatzansprüche denkbar. Der Beitrag von Mag. Bettina Sabara gibt einen Überblick über wichtige arbeitsrechtliche Informationspflichten des Arbeitgebers gegenüber dem Arbeitnehmer, die sich aus der allgemeinen Fürsorgepflicht sowie zahlreichen Gesetzesbestimmungen ergeben.

---

## RECHTSPRECHUNG

### » ARBEITSRECHT

Keine Hemmung der Weiterverwendungszeit bei Lehrlingen durch Elternkarenz	8
Rechtsanspruch auf Elternteilzeit – Berechnung der maßgeblichen Mindestbetriebsgröße	9
Anfechtung einer BR-Wahl: Vergleich führt nicht zum vorzeitigen Ende der Tätigkeitsdauer des Betriebsrates	11
Wechsel zum unmittelbaren Konkurrenten – Konventionalstrafe	12
Zulässige Feststellungsklage betreffend die korrekte KV-Einstufung	14

### » SOZIALVERSICHERUNGSRECHT

Keine Schwerarbeit durch regelmäßige 24-Stunden-Schichten	15
Keine Pflichtversicherung bei bloßer Scheinanmeldung	17

### » STEUERRECHT

Verpachtung des Klientenstocks und Betriebsaufgabe	17
Keine Abzugsfähigkeit von Zinsen bei fremdunüblichem Darlehensvertrag	18
Pauschalierte Reisegebühren – keine Steuerfreiheit	19

---

## ARTIKELRUNDSCHAU

20

---

## IMPRESSUM

7

6589

8. März 2018

WU  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS

D3-Z236

# ARD

## AKTUELLES RECHT ZUM DIENSTVERHÄLTNIS

Redaktionsteam: Manfred Lindmayr, Birgit Bleyer, Bettina Sabara,  
Sabine Sadlo, Barbara Tuma

### THEMA

- » **Natalie Hahn:** Umstellung von Bonussystemen – Wie kann die Umstellung leistungsbezogener auf unternehmenskennzahlbezogene Bonussysteme durch den Dienstgeber erreicht werden?

### RECHTSPRECHUNG

- » Wirksamkeit einer zeitwidrigen Kündigung
- » Auslegung einer Kündigungserklärung
- » Massenkündigungen – Ermittlung des maßgeblichen Schwellenwertes für AMS-Anzeigepflicht
- » VfGH: Bestimmungen über Anfall von Hinterbliebenenpensionen teilweise verfassungswidrig
- » Korrektur einer rechtlichen Fehlbeurteilung – Vorsteuerberichtigung?

### NEUE VORSCHRIFTEN

- » Reduzierter ALV-Beitrag für Niedrigverdiener – RV
- » Umsatzsteuer-Senkung für Beherbergung und Camping – RV





---

**IN ALLER KÜRZE**

2

---

**THEMA****Natalie Hahn: Umstellung von Bonussystemen**

3

In der Praxis streben immer mehr Unternehmen die Umstellung ihrer leistungsbezogenen Bonussysteme auf (rein) unternehmenskennzahlbezogene Bonusprogramme an. Dabei stellt sich die Frage, ob der Dienstgeber im Rahmen des vertraglich vereinbarten Gestaltungsrechts betreffend die variable Vergütung – abweichend von der bisherigen Praxis – die Kriterien für die Bestimmung derselben einseitig abändern kann. Die rechtlichen Möglichkeiten erläutert Dr. *Natalie Hahn* im aktuellen Beitrag.

---

**RECHTSPRECHUNG****» ARBEITSRECHT**

Wirksamkeit einer zeitwidrigen Kündigung	7
Auslegung einer Kündigungserklärung	8
Kündigung nach Einforderung von Abrechnungsdifferenzen	8
Keine Sozialwidrigkeit einer Kündigung trotz drohender Gehaltseinbuße von 25 %	9
Massenkündigungen – Ermittlung des maßgeblichen Schwellenwertes für AMS-Anzeigepflicht	9

**» SOZIALVERSICHERUNGSRECHT**

Anspruch auf Witwenpension nach Ehescheidung	12
Anspruch auf Abfindung einer Witwenpension	13
VfGH: Bestimmungen über Anfall von Hinterbliebenenpensionen teilweise verfassungswidrig	13

**» STEUERRECHT**

Korrektur einer rechtlichen Fehlbeurteilung – Vorsteuerberichtigung?	15
Schulfotos – Schule als Vermittler bzw Subunternehmer	16

**» RECHTSSPLITTER**

Wettbewerbsvorsprung durch Rechtsbruch – KV-Einstufung von Berufsdetektiven	17
Haftung der Bank für Vermögensberater?	17
Betrügerisches Anmelden zur SV oder BUAK	17
Waffen – Ausnahmegewilligung von Schalldämpfern	18

---

**NEUE VORSCHRIFTEN****» SOZIALVERSICHERUNGSRECHT**

Reduzierter ALV-Beitrag für Niedrigverdiener – RV	19
---	----

**» STEUERRECHT**

Umsatzsteuer-Senkung für Beherbergung und Camping – RV	19
--	----

---

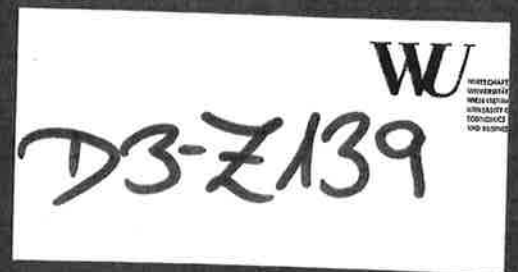
**NEUERSCHEINUNGEN**

20

---

**IMPRESSUM**

18



## HERAUSGEBER

Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas von Danwitz,  
Luxemburg  
Prof. Dr. Dr. Wolfgang Durner, Bonn  
Marion Eckertz-Höfer, Leipzig  
Prof. Dr. Hans-Günter Henneke, Berlin  
Prof. Dr. Wolfgang Kahl, Heidelberg  
Prof. Dr. Christoph Moench, Berlin  
Prof. Dr. Hans-Werner Rengeling, Osnabrück  
Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Rennert, Leipzig  
Prof. Dr. Bernhard Stüer,  
Münster/Osnabrück



Heft 6  
15. März 2018  
Seiten 337-400  
133. Jahrgang  
Art.-Nr. 56355806  
PVSt 2421

6

## AUS DEM INHALT

## ABHANDLUNGEN

- Ramin Nikkho**  
Staatliche Parteienfinanzierung als verfassungsrechtliches Institut S. 337
- David Kuch**  
Gefährder in Haft? Kritische Anmerkungen zu einem bayerischen Experiment S. 343
- Clemens Arzt/Susanne Schuster**  
Bodycam-Einsatz der Polizei jetzt auch in NRW S. 351
- Bernhard Stüer**  
BauNVO – Normenkontrolle – Rechtsprechung des BVerwG 2015–2017 S. 358

## BERICHTE

- Sarah Nußbaum**  
Gesundheitsmanagement und Dienstunfähigkeit in Behörden S. 363

## RECHTSPRECHUNG

- BVerfG**, 1. K. des 2. Sen., Beschl. v. 14.12.2017 – 2 BvR 1872/17 –  
Voraussetzungen für Vorabentscheidungsersuchen an den EuGH S. 370
- VerfGH RP**, Ur. v. 23.01.2018 – VGH O 17/17 –  
Landesparlament darf kleinen Fraktionen ein Grundmandat einräumen S. 373
- BVerwG**, Ur. v. 31.08.2017 – 2 A 6.15 –  
Politische Meinungsäußerung und beamtenrechtliches Mäßigungsgebot S. 379
- BVerwG**, Ur. v. 26.10.2017 – 5 C 19.16 –  
Ersatz von Aufwendungen für einen selbstbeschafften Kita-Platz S. 385
- Nds OVG**, Ur. v. 29.01.2018 – 10 LB 82/17 –  
Asylbewerber dürfen derzeit nicht nach Bulgarien abgeschoben werden S. 392
- OVG NRW**, Beschl. v. 18.01.2018 – 9 A 2837/17A –  
Verletzung des rechtlichen Gehörs S. 397
- Hess VGH**, Beschl. v. 12.12.2017 – 9 E 2052/17 –  
Kein Beiladungsanspruch einer anerkannten Umwelt- und Naturschutzvereinigung S. 398



# NZG

# Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht

WU  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS

D3-Z196

Das gesamte Recht der Personen- und Kapitalgesellschaften mit M&A, Handels- und Kapitalmarktrecht, Insolvenz-, Steuer- und Bilanzrecht

## Geschäftsführende Herausgeber

Prof. Dr. Holger Altmepfen  
Prof. Dr. Alfred Bergmann  
Prof. Dr. Wulf Goette  
Prof. Dr. Jürgen Götz  
Prof. Dr. Joachim Hennrichs  
Prof. Dr. Dieter Leuring  
Prof. Dr. Peter O. Mülbert  
Dr. Kersten von Schenck  
Dr. Sven H. Schneider  
Prof. (em.) Dr. Dres. h. c.  
Harm Peter Westermann  
Dr. Hildegard Ziemons

[www.nzg.beck.de](http://www.nzg.beck.de)

## Aus dem Inhalt

*H. Fleischer*  
Gesellschaftsrechtliche Zeitgeschichte im Fallformat 241

*H. Leichtle/H. Theusinger*  
Der Insolvenzverwalter als „Unternehmenslenker“ –  
Anforderungen und Enthftungsmöglichkeiten 251

*BGH*  
Weite Auslegung der Gerichtszuständigkeit nach  
Satzungssitz 259

*OLG Dresden*  
Auszahlung eines Auseinandersetzungsguthabens  
an Genossenschaftsmitglied 262

*OLG Oldenburg*  
Anforderungen an die Versicherungen des Geschäfts-  
führers bei Anmeldung eines Geschäftsführerwechsels 264

*OLG Naumburg*  
Anspruchsgeltendmachung des Insolvenzverwalters  
gegen ehemalige Geschäftsführer der Insolvenz-  
schuldnerin mit unterschiedlichen allgemeinen  
Gerichtsständen 270

*BFH*  
Mitunternehmer bei nur kurzfristiger Kommanditisten-  
stellung – Abgeltung des Gewinns aus kurzfristiger  
Anteilsveräußerung bei Tonnagebesteuerung 275



C.H. BECK

# 7/2018

1. März 2018  
21. Jahrgang S. 241–280



8250201807

# NZG

# Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht

WU  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS

DB-Z196

Das gesamte Recht der Personen- und Kapitalgesellschaften mit M&A, Handels- und Kapitalmarktrecht, Insolvenz-, Steuer- und Bilanzrecht

## Geschäftsführende Herausgeber

Prof. Dr. Holger Altmeppen  
Prof. Dr. Alfred Bergmann  
Prof. Dr. Wulf Goette  
Prof. Dr. Jürgen Götz  
Prof. Dr. Joachim Hennrichs  
Prof. Dr. Dieter Leuring  
Prof. Dr. Peter O. Mülbert  
Dr. Kersten von Schenck  
Dr. Sven H. Schneider  
Prof. (em.) Dr. Dres. h. c.  
Harm Peter Westermann  
Dr. Hildegard Ziemons

[www.nzg.beck.de](http://www.nzg.beck.de)

## Aus dem Inhalt

*N. Ott/M. Goette*

Zur Frage der Berücksichtigung von im Ausland beschäftigten Arbeitnehmern bei Ermittlung der mitbestimmungsrechtlichen Schwellenwerte

281

*B. K. Bode*

Der Rechtsrahmen bei der Finanzierung durch Mitgliederdarlehn in Genossenschaften und Vereinen

287

*Ch. Brand*

Kommunale Spekulationen unter Untreueverdacht

293

*OLG Düsseldorf*

Mehrheitserfordernis in der Personenhandelsgesellschaft für das Eingehen einer Verpflichtung zur Übertragung des ganzen Vermögens

297

*OLG Celle*

Gesellschafterstellung eines Ungeborenen im Handelsregister

303

*KG*

Beurkundung durch schweizerischen Notar

304

*BGH*

Umfang der Darlegungslasten bei streitiger Übergabe eines Emissionsprospekts

308

*OLG Nürnberg*

Berichtigung der notariellen Gesellschafterliste

312

*BFH*

Keine sachliche Unbilligkeit bei verzögerter Registereintragung einer Körperschaftsteuerrechtlichen Organschaft

319



C.H. BECK

# 8/2018

8. März 2018

21. Jahrgang S. 281–320



8250201808

*Chefredakteur* Gerhard Hopf

*Redaktion* Robert Fucik, Kurt Kirchbacher, Hans Peter Lehofer

*Evidenzblatt* Christoph Brenn, Helge Hoch, Eckart Ratz, Ronald Rohrer,  
Martina Weixelbraun-Mohr

*Anmerkungen* Andreas Konecny, Martin Spitzer

März 2018

05

193 – 240

### Aktuelles

Regierungsvorlagen zum „Sicherheitspaket“ 193

### Beiträge

**Zur strafrechtlichen Verantwortlichkeit des Host Providers für „Hasspostings“** Nina Marlene Schallmoser 205

Über das sonderbare umgründungsgeborene Sonderkündigungsrecht zum Nachteil der Inhaber von Sonderrechten Thomas Bachner 197

### Evidenzblatt

Die Liquidation der GesbR 221

Keine Feststellung der Rechtswidrigkeit einer Obduktion

Oskar J. Ballon 227

Verfall 230



# VersR

DB-Z 212



Zeitschrift für Versicherungsrecht, Haftungs- und Schadensrecht

Mit Jahresinhaltsverzeichnis 2017

Aus dem Inhalt

VersR 2018, 193–256

## Aufsätze

*Reiff, Prof. Dr. Peter*

Das Versicherungsvertriebsrecht nach Inkrafttreten des Gesetzes zur Umsetzung der Versicherungsvertriebsrichtlinie

193

*Bürkle, Dr. Jürgen*

Das alternative System der Abschlussprüferbestellung im Versicherungssektor

203

*Günther, Prof. Dr. Dirk-Carsten*

Datenträgerklauseln und Sachschaden

205

## Rechtsprechung

### BGH

Schadensersatzanspruch auf Vertragsaufhebung wegen Verletzung der Rechtspflicht aus § 7 Abs. 1 S. 1 VVG

211

### OLG Karlsruhe

Unwirksamkeit einer unklaren Belehrung über das Widerspruchsrecht nach § 5 a VVG a. F.

212

### OLG Hamm

Beratungspflicht des Versicherungsvertreters bei Vermittlung einer Nettopolice

222

### BGH

Steuerpflicht infolge vom Anwalt unautorisiert abgegebener Selbstanzeige ist kein ersatzfähiger Schaden

224

### BGH

Zurechenbarkeit des Verdienstauffalls bei Abschluss einer Aufhebungsvereinbarung zur Vermeidung einer betriebsbedingten Kündigung

228

### BGH

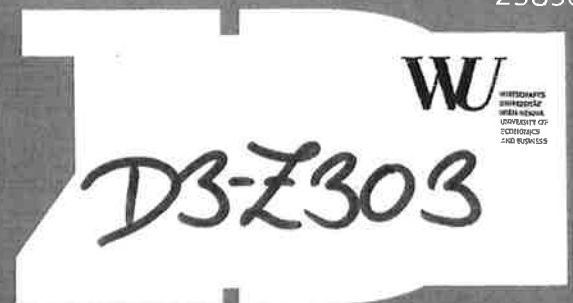
Maßgeblichkeit der festgestellten oder unstreitig gewordenen Schadenshöhe für die Berechnung der ersatzfähigen Rechtsanwaltskosten

237

4

Versicherungsrecht

In Kooperation mit:  
 bitkom e.V.  
 BvD e.V.  
 davit im DAV  
 eco e.V.  
 VPRT e.V.



# ZEITSCHRIFT FÜR DATENSCHUTZ

Herausgeber: RA Prof. Dr. Jochen Schneider · Prof. Dr. Thomas Hoeren · Prof. Dr. Martin Selmayr · RA Dr. Axel Spies · RA Tim Wybitul

## AUS DEM INHALT

- |                             |            |  |
|-----------------------------|------------|--|
| Datenschutzalltag           | <b>101</b> | JYN SCHULTZE-MELLING<br><b>Ist die Ruhe nach dem Sturm nur die Ruhe vor dem Sturm?</b>                                       |
| Wirtschaftsauskunftei       | <b>103</b> | RALF B. ABEL<br><b>Einmeldung und Auskunfteitätigkeit nach DS-GVO und § 31 BDSG</b>  |
| „social watchdogs“          | <b>108</b> | KAI ENGELBRECHT<br><b>Informationsfreiheit zwischen Europäischer Menschenrechtskonvention und Grundgesetz</b>                |
| Auskunftsrecht              | <b>113</b> | EuGH: <b>Korrigierte Prüfungsarbeiten stellen personenbezogene Daten dar</b>   |
| Verletzung der Privatsphäre | <b>115</b> | EuGH: <b>Verleumdung im Internet</b>   |
| Datenverarbeitung           | <b>118</b> | KG: <b>Datenschutzanforderungen des sog. „App-Zentrums“ von Facebook</b>   |
| Nachmeldung                 | <b>124</b> | LG Lübeck: <b>Datenübermittlung an Auskunfteien bei Datenänderung</b>  |
| Verschwiegenheitswahrung    | <b>126</b> | BFH: <b>Verpflichtung von Rechtsanwälten zur Abgabe der Zusammenfassenden Meldung zur Umsatzsteuer trotz Schweigepflicht</b> |
| Beschäftigtendatenschutz    | <b>127</b> | BAG: <b>Zulässigkeit von Überwachungsmaßnahmen durch Arbeitgeber</b>   |
| Sensible Daten              | <b>134</b> | OVG Saarlouis: <b>Videoüberwachung in einer Apotheke</b>   |



[www.zd-beck.de](http://www.zd-beck.de)

Seiten 101–148  
 8. Jahrgang 1. März 2018  
 Verlag C.H.BECK München

3/2018



0850201803

# DER BETRIEB

1948 | 2018  
**70**  
JAHRE

**9**

Seite 457 – 520  
2. März 2018  
71. Jahrgang

**WU**  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN  
VIRCHOV-PLATZ  
1040 WIEN  
A-1040  
*DB-Z 12*

## Herausgeber

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser  
Prof. Dr. Johanna Hey  
Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff  
Friedrich Merz

## Magazin

### Gastkommentar

Steffen Nguyen-Quang  
Das europäische Arbeitszeitrecht  
hinkt der Zeit hinterher

### Standpunkte

Paul Melot de Beauregard  
Thomas Lambrich  
Was ist der gerechte  
(Betriebsrats-)Lohn?

## Betriebswirtschaft

Peter Hoberg  
Investitionsrechnung: Datenerfassung im Steuerfall 457

Neuer IDW-Standard RS HFA 7 n.F. zur Bilanzierung  
von Personenhandelsgesellschaften (C. Zwirner/J. Busch) 462

## Steuerrecht

Norbert Schneider/Magnus Bleifeld/Philipp Butler  
Verlustabzugsbeschränkung für Körperschaften:  
Das neue BMF-Schreiben vom 28.11.2017 464

Bernd Giezek/Andreas Wähnert  
Wahrscheinlichkeitstheorie in der Betriebsprüfung 470

ICAP-Pilotprojekt der OECD –  
Ein neuer internationaler Betriebsprüfungsansatz  
(U. Prinz/F. Ludwig) 477

Begünstigtes Vermögen einer Wohnungsvermietungsgesellschaft  
(A. Söffing/M. Reich) 479

Verfassungsmäßigkeit von Nachforderungszinsen für Verzinsungs-  
zeiträume im Jahr 2013 (BFH) 489

## Wirtschaftsrecht

Ulrich Schnelle  
Kartellrechtlicher Schutz gegen den Missbrauch von Nachfragemacht –  
Neues zum Anzapfverbot 492

Unwirksamkeit üblicher „Mehraufwandsklauseln“ in Lieferverträgen  
(C. Schubert) 496

Zur wirksamen Einwilligung eines Verbrauchers in die Kontaktaufnahme  
zu Werbezwecken in AGB (BGH) 498

## Arbeitsrecht

Anke Kuhn /Jan Schwindling  
Entgelttransparenzgesetz: Der Auskunftsanspruch beim nicht  
tarifgebundenen oder tarifyanwendenden Arbeitgeber 509

Gewerkschaftseintritt im Nachwirkungszeitraum (S. Vielmeier) 516

Verlängerung der Kündigungsfrist in AGB auf drei Jahre (BAG) 517

Im Abonnement enthalten:

**DER LIVE**  
**BETRIEB**  
Ihre App – täglich aktuell

**Owlit**  
Suchen. Finden. Wissen.

Handelsblatt  
**FACHMEDIEN**



*Herausgeber:*

RA Dr. Bruno M. Kübler,  
Köln/Dresden/München

(Geschäftsführender Herausgeber)

Prof. Dr. Reinhard Bork, Hamburg

Prof. Dr. Wolfgang Lücke, Dresden

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Hanns Prütting,  
Köln

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt,  
Hamburg

*Christoph Thole*

Lehren aus dem Fall NIKI

S. 401

*Andreas Heinrich*

Richtungswechsel des BGH bei Beschluss-  
mängelstreitigkeiten in Personengesellschaften

S. 411



*BGH, 18. 1. 2018*

Zur Kenntnis des Gläubigers von der Zah-  
lungseinstellung

S. 432

*BGH, 21. 11. 2017*

Derselbe Streitgegenstand bei auf Rückab-  
wicklung einer Fondsbeteiligung gerichteten  
Ersatzansprüchen aus Prospekthaftung

S. 419

*BAG, 19. 10. 2017*

Zur Zuordnung der Arbeitnehmer zu Betrie-  
ben und Betriebsteilen bei Unternehmens-  
spaltung

S. 441

*OLG Düsseldorf, 8. 2. 2018*

Keine Haftung von Ratingagenturen für  
Unternehmensratings gegenüber Anlegern

S. 427

*OLG Düsseldorf, 20. 12. 2017*

Zur Insolvenzanfechtung von Rückzahlun-  
gen auf AGB-gestützte Nachrangdarlehen

S. 437

# PiR

3

9.3.2018

[www.nwb.de](http://www.nwb.de)

## FOKUS

- 65 Long-term interests in associates and Joint Ventures  
Prof. Dr. Nadine Antonakopoulos
- 69 Praktische Auswirkungen von IFRS 9 auf die Forderungsbewertung  
Christine Wieser und Prof. Dr. Bernd Hacker
- 75 Untersuchung und Erläuterung des im Rahmen eines Unternehmens-  
zusammenschlusses erworbenen goodwill  
Prof. Dr. Ulrich Moser, Dr. Thomas Tesche und Prof. Christoph Hell

## PRO & CONTRA

- 90 WACC-Salbereien beim Wertminderungstest?  
PD Dr. Andreas Haaker und WP Dr. Jens Freiberg

## IFRS AKTUELL

- 93 Ausgewählte Herausforderungen bei der Implementierung von IFRS 16  
WP Dr. Daniel T. Fischer

## IFRS MAINTENANCE

- 96 Maintenance der IFRS – aktueller Stand beim IFRS IC  
Dr. Jan-Velten Große

## KOMPAKTWISSEN

- 99 Aufweichung des Verbots zur Berücksichtigung von hindsight  
WP Dr. Jens Freiberg

## PRAXISFÄLLE

- 102 Latente Steuern auf eine nur im share deal veräußerbare Lizenz  
WP/StB Dr. Norbert Lüdenbach

## HERAUSGEBER

WP/StB Dr. Norbert Lüdenbach, WP Dr. Jens Freiberg





**ZEITSCHRIFT FÜR UN  
UND GESELLSCHAFT**

D3-Z188

HERAUSGEGEBEN von Alfred Bergmann, Holger Fleischer,  
Wulf Goette, Heribert Hirte, Peter Hommelhoff, Gerd Krieger, Hanno Merkt,  
Christoph Teichmann, Jochen Vetter, Marc-Philippe Weller, Hartmut Wicke

Z  
G  
R

**INHALT**

*Volker Beuthien*

**Was dem einen sein Ideal, ist dem anderen sein  
Geschäft - Zur Grundordnung des Vereinsrechts -  
1**

*Gerald Spindler*

**Gesellschaftsrecht und Digitalisierung  
17**

*Hans-Friedrich Müller*

**Sanierung nach der geplanten EU-Restrukturie-  
rungs-Richtlinie - Eine Analyse aus gesellschafts-  
rechtlicher Perspektive -  
56**

*Jens-Hinrich Binder*

**Der Aufsichtsrat von Kreditinstituten drei Jahre  
nach dem „Regulierungssunami“ - eine Bestands-  
aufnahme  
88**

*Martin Schaper*

**Eigene Anteile im Formwechsel  
126**

*Leonhard Hübner*

**Eine Rom-VO für das Internationale Gesellschafts-  
recht - zugleich ein Beitrag zur Kohärenz im Inter-  
nationalen Gesellschaftsrecht -  
149**

*Eberhard Schollmeyer*

**Von der Niederlassungsfreiheit zur Rechtswahlfrei-  
heit? Das „Polbud“-Urteil des Europäischen  
Gerichtshofs vom 25. Oktober 2017  
186**

# Was dem einen sein Ideal, ist dem anderen sein Geschäft

– Zur Grundordnung des Vereinsrechts –

Prof. Dr. VOLKER BEUTHIEN, Marburg\*



ZGR 2018, 1–16

I. Unerledigter Theorienstreit . . . . .	2
II. Ordnung der Tatbestandsmerkmale . . . . .	3
1. Vereinszweck und wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb . . . . .	3
2. Begriff des Geschäftsbetriebes . . . . .	5
3. Wirtschaftlichkeit des Geschäftsbetriebes . . . . .	6
III. Vereinsrechtliche Schlussfolgerung . . . . .	8
1. Kommerzialisierbarkeit ideeller Güter . . . . .	8
2. Unbeachtlicher Vereinsgegenstand . . . . .	9
3. Unbeachtlichkeit des Handelsrechts . . . . .	9
4. Unbeachtlichkeit des Gemeinnützigkeitsrechts . . . . .	10
IV. Gesetzliche Einordnung . . . . .	10
1. Folgerungen aus der Entstehungsgeschichte . . . . .	10
2. Zutreffender Gesetzeswortlaut . . . . .	12
3. Maßgeblichkeit der Wirtschaftsweise . . . . .	13
V. Blick in Nachbarländer . . . . .	13
1. Rechtslage in Österreich . . . . .	14
2. Rechtslage in der Schweiz . . . . .	14
3. Traditioneller Stand des ausländischen Vereinsrechts . . . . .	15
VI. Ergebnis . . . . .	15

*Der nachfolgende Beitrag befasst sich mit der seit jeher umstrittenen und jüngst wieder in der Kita-Rechtsprechung des KG und des BGH aktuell gewordenen Frage, wie sich der wirtschaftliche vom nichtwirtschaftlichen Verein abgrenzen lässt. Er zeigt auf, dass sich in aller Regel auch ideelle Güter kommerzialisieren lassen und dass daher nicht schon der edle Vereinszweck den Einsatz wirtschaftlicher Mittel zu rechtfertigen vermag*

*The following article deals with the long-disputed issue how the economic can be delimited from the non-economic association. This controversial question has recently reappeared in decisions by the KG and the BGH regarding day care centers (Kita). The essay demonstrates that usually ideal items can also be commercialized and that therefore the noble purpose of the association cannot justify the use of entrepreneurial means.*

\* Der Verfasser ist emeritierter Direktor des Instituts für Handels- und Wirtschaftsrecht der Philipps-Universität Marburg.

# versicherung rundschau

WU  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS

D3-Z254

Zeitschrift für das Versicherungswesen

Jänner/Februar 2018 1-2 | 18



## magazin

Editorial

Änderungen im Datenschutz und  
notwendige Umsetzungen

Die Schwelle zur „großen  
Versicherungsgesellschaft“  
sollte angehoben werden

International

Die Risiko-Abdeckung in der Lebensversicherung

Meldung



## altersvorsorge

Heißes Eisen Pensionskonto

## gesundheitsvorsorge

Das Gesundheitswesen wird nicht als optimal er-  
lebt. Und die Digitalisierung löst widersprüchliche  
Reaktionen aus

## wissenschaft

IDD Vertriebsforum:

*DI Dr. Franz Fischler:*

Was ist dran an der Brüsseler Regelungswut?

*MMag. Stefan Trojer:*

IDD-Umsetzung im Gewerberecht

*Dr. Ludwig Pflieger:*

Versicherungsvertrieb und Aufsichtskonvergenz

*Dr. Stephan Korinek:*

Compliance und Aufsicht  
der Versicherungsvertrieber

*em.o.Univ.-Prof. Dr. Peter Jabornegg:*

Statusklarheit und die Umsetzung im Zivilrecht

*Mag. Dieter Pscheidl:*

Der Vertrieb von Versicherungsanlage-  
produkten unter der IDD

## rechtsprechung

1024. Alle Sparten: Verlängerungsklausel  
im Verbrauchergeschäft

**Versicherungslösungen für die Zukunft**

<b>Editorial</b>	<b>03</b>
<b>TITEL</b>	
<b>Versicherungslösungen für die Zukunft</b> Vorschläge des VVO an die neue Bundesregierung	<b>04</b>
<b>Änderungen im Datenschutz und notwendige Umsetzungen</b> Ab Mai 2018 gelten die Bestimmungen der DSGVO	<b>08</b>
<b>Die Schwelle zur „großen Versicherungsgesellschaft“ sollte angehoben werden</b> Gespräch mit Franz Heidlmair und Ing. Walter Rűf, bisheriger und neuer Sprecher der Kleinen Versicherungsvereine a.G.	<b>10</b>
<b>International</b>	
#Data4Drivers – Kampagne   Versicherungsmärkte CESEE: Positive Entwicklung mit hohem Wachstumspotenzial Bulgarischer Versicherungsverband zu Gast im VVO	<b>12</b>
<b>Die Risiko-Abdeckung in der Lebensversicherung</b> Die vielfältigen Risiken, die sich unter den aktuellen Lebensbedingungen ergeben, werden zuweilen noch zu wenig beachtet	<b>19</b>
<b>Meldung</b>	
10 Jahre Demokratiemonitoring – Studienpräsentation	<b>22</b>

## altersvorsorge

Redaktion: [christina.wuehrer@vvo.at](mailto:christina.wuehrer@vvo.at)

<b>„Heißes Eisen“ Pensionskonto: Vor allem Frauen droht Altersarmut</b> Bericht über die Veranstaltung am 30. Jänner im Ringturm	<b>24</b>
---	-----------

## gesundheitsvorsorge

Redaktion: [astrid.knitel@vvo.at](mailto:astrid.knitel@vvo.at)

<b>Das Gesundheitswesen wird nicht als optimal erlebt. Und die Digitalisierung löst widersprüchliche Reaktionen aus</b> Analyse einer Umfrage, die im Auftrag des LSZ-Gesundheitskongresses durchgeführt wurde	<b>27</b>
---	-----------

## wissenschaft

Redaktion: [katharina.trampisch@gvfw.at](mailto:katharina.trampisch@gvfw.at)

<b>IDD Vertriebsforum – Umsetzung der IDD in nationales Recht und die Auswirkungen auf den Vertrieb von Versicherungsprodukten</b> Am 16. 11. 2017 fand in Wien das IDD Vertriebsforum der GVFW statt	<b>30</b>
<b>Fischler, Was ist dran an der Brüsseler Regelungswut?</b>	<b>31</b>
<b>Trojer, IDD-Umsetzung im Gewerberecht</b>	<b>35</b>
<b>Pfleger, Versicherungsvertrieb und Aufsichtskonvergenz</b>	<b>38</b>
<b>Korinek, Compliance und Aufsicht der Versicherungsvertreiber</b>	<b>45</b>
<b>Jabornegg, Statusklarheit und die Umsetzung im Zivilrecht</b>	<b>50</b>
<b>Pscheidl, Der Vertrieb von Versicherungsanlageprodukten unter der IDD</b>	<b>56</b>
<b>Impressum</b>	<b>44</b>
<b>Rechtsprechung</b>	
1024. Alle Sparten: Verlängerungsklausel im Verbrauchergeschäft	<b>61</b>
<b>Für Sie gelesen</b>	<b>62</b>

**Zeitschrift für Bankrecht  
und Bankwirtschaft**

**Journal of Banking Law  
and Banking (JBB)**

**ZBB**  
WU  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS  
DB-Z 185

**Herausgeber:**

Prof. Dr. Johannes Köndgen, Bonn  
Prof. Dr. Matthias Casper, Münster  
Prof. Dr. Lars Klöhn, Berlin  
Prof. Dr. Jens-Hinrich Binder, Tübingen  
Prof. Dr. Thomas Hartmann-Wendels, Köln  
Prof. Dr. Mark Wahrenburg, Frankfurt/M.

**Herausgeberbeirat:**

Prof. Dr. Dres. h. c. Theodor Baums,  
Frankfurt/M.  
Prof. Dr. Wolfgang Bessler, Gießen  
Vors. RiBGH Dr. Jürgen Ellenberger, Karlsruhe  
Prof. Dr. Andreas Engert, Mannheim  
Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Groß, Frankfurt/M.  
Prof. Dr. Brigitte Haar, Frankfurt/M.  
Prof. Dr. Christoph Kaserer, München  
Prof. Dr. Thilo Liebzig, Frankfurt/M.  
Vors. RiBGH a. D. Dr. h. c. Gerd Nobbe,  
Karlsruhe  
Dr. Thorsten Pöttsch, Frankfurt/M.  
Prof. Dr. Christian Schröder, Halle  
Rechtsanwalt Dr. Gunnar Schuster, Frankfurt/M.  
Prof. Dr. Rolf Sethe, Zürich  
Prof. Dr. Gerald Spindler, Göttingen  
Prof. Dr. Rüdiger Veil, Hamburg  
Prof. Dr. Ekkehard Wenger, Würzburg

**Stefan Grundmann**

Das grundlegend reformierte Wertpapier-  
handelsgesetz – Umsetzung von MiFID II  
(Conduct of Business im Kundenverhältnis) S. 1

**Tobias H. Tröger**

Zu kompliziert, um zu funktionieren – Eine  
kritische Bewertung des Bail-in-Instruments im  
europäischen Recht der Bankenabwicklung S. 20

**Alexander Alscher/Marcel Kolbecher**

Ist Deutschlands Mittelstand bereit für  
FinTech und Online-Kredite? S. 43

**Kristin Kalies/Heiko Müller/  
Syeda Fariha Taqi**

Ertragsteuerlicher Vorteilhaftigkeitsver-  
gleich zwischen Aktienfonds- und Aktien-  
direktanlage im Privatvermögen nach dem  
Investmentsteuerreformgesetz S. 67



## Aufsätze

<i>Stefan Grundmann, Berlin</i>	Das grundlegend reformierte Wertpapierhandelsgesetz – Umsetzung von MiFID II (Conduct of Business im Kundenverhältnis) . . . . .	1
<i>Tobias H. Tröger, Frankfurt/M.</i>	Zu kompliziert, um zu funktionieren – Eine kritische Bewertung des Bail-in-Instruments im europäischen Recht der Bankenabwicklung . . . . .	20
<i>Alexander Alscher, Berlin/ Marcel Kolbecher, Berlin</i>	Ist Deutschlands Mittelstand bereit für FinTech und Online-Kredite? . . . . .	43
<i>Kristin Kalies, Bochum/ Heiko Müller, Bochum/ Syeda Fariha Taqi, Bochum</i>	Ertragsteuerlicher Vorteilhaftigkeitsvergleich zwischen Aktienfonds- und Aktiendirektanlage im Privatvermögen nach dem Investmentsteuerreformgesetz . . . . .	67

## Rechtsprechung

Entscheidungen in Leitsätzen . . . . .	81
--	----

## ZBB-Report

<i>Juliane Wolf, Münster/ Sonja Öhlschlegel-Haubrock, Münster/ Jutta Rach, Münster</i>	Förderung einer Risikokultur durch den Aufbau transformationaler Führungskompetenz . . . . .	84
--	--	----

Diesem Heft liegt das Jahresregister 2017 bei.

ZEITSCHRIFT FÜR  
BANK- UND B

WU  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS

D3-Z183

MÄRZ 2018

66. Jahrgang

Aus dem Inhalt

BANKOMATGEBÜHREN

KORRUPTION UND  
KREDITWIRTSCHAFT


MIFID II FÜR  
MANAGED FUTURES

HERAUSGEGEBEN VON DER  
ÖSTERREICHISCHEN BANKWISSENSCHAFTLICHEN GESELLSCHAFT

Linde

Bank  
Verlag

BANKARCHIV

<b>Newsline</b>		
<i>Franz Rudorfer</i>		153
<b>Neues in Kürze</b>		
<i>Florian Studer</i>		162
<b>Börseblick – Erneut erfreuliche Aktienmärkte jedoch wieder ohne österreichische Beteiligung!</b>		
<i>Martin Bruckner</i>		163

**ABHANDLUNGEN**

<b>Bankomatgebühren</b>		
<i>Wolfgang Faber</i>		164
<b>Korruption und Kreditwirtschaft aus bank- und gesamtwirtschaftlicher Perspektive</b>		
<i>Friedrich Thießen</i>		186

**BERICHTE UND ANALYSEN**

<b>MiFID II für Managed Futures – eine Standortbestimmung</b>		
<i>Rolf Majcen</i>		196
<b>Was ist eigentlich ... Effectuation?</b>		
<i>Ewald Judt / Claudia Klausegger</i>		204

**RECHTSPRECHUNG DES OGH**

2439. Erste Judikatur zur „Bankomatgebühr“. OGH 18. 12. 2017, 9 Ob 63/17f		205
2440. Keine Tilgung durch Leistung in Verstoß gegen das Verbot der Einlagenrückgewähr. OGH 29. 8. 2017, 6 Ob 114/17h		207
2441. Zur Passivlegitimation für Konditionen in Zessionsfällen. OGH 24. 10. 2017, 2 Ob 38/17b		210
2442. Geschlossener Fonds: Naturalrestitution & Mitverschulden. OGH 28. 9. 2017, 2 Ob 133/16x		212
2443. Vorabentscheidungsersuchen zu Art 9 Abs 2 SEPA-VO. OGH 20. 12. 2017, 10 Ob 36/17t		215
2444. Terminsverlust: Fälligkeit durch Mahnung im Prozess. OGH 29. 11. 2017, 8 Ob 115/17w		216
2445. FX-Kredit: Verjährung von Fehlberatungsansprüchen. OGH 14. 11. 2017, 10 Ob 25/17z		216
2446. Vergleich über zwingende Ansprüche nach dem KSchG? OGH 25. 10. 2017, 8 Ob 108/17s		218

**ENTSCHEIDUNGEN VON UNTERGERICHTEN**

28. Wiederholte Pfändung von Kontoguthaben? LG Ried im Innkreis 24. 1. 2017, 6 R 4/17f (mit Anm von C. Klotzinger)		219
---	--	-----

## ERKENNTNISSE DES EUGH

79. Art 6 Abs 1 und Art 7 Abs 1 der Klausel-RL sind im Verfahren über die Herausgabe einer Immobilie, welche vom Zuschlagsempfänger im Rahmen einer außergerichtlichen Vollstreckung einer von einem Verbraucher zugunsten eines gewerblichen Gläubigers bestellten hypothekarischen Sicherheit an ebenjener Immobilie rechtmäßig erworben wurde, nicht anzuwenden.

EuGH (5. Kammer) 7. 12. 2017, C-598/15, ECLI:EU:C:2017:945 \_\_\_\_\_ 222

## WEITERBILDUNG

230

In diesem Heft inserieren: BKS Bank, U 3; Donau Universität Krems, S. 161; ERSTE Bank, S. 185; Linde Verlag, S. 195; OeKB, U 2.

Die Inhalte des Österreichischen BankArchivs sind in folgenden Fachdatenbanken verfügbar:

LexisNexis® Online – [www.lexisnexis.at](http://www.lexisnexis.at) (Beiträge und Rsp als Volltext ab 2002);

Lindeonline – [www.lindeonline.at](http://www.lindeonline.at) (Beiträge und Rsp als Volltext ab 2009);

RDB Rechtsdatenbank – [www.rdb.at](http://www.rdb.at) (Beiträge und Rsp als Volltext ab 2003);

RIDA Rechts-Index-Datenbank – [www.rida.at](http://www.rida.at) (Beiträge und Rsp als Volltext ab 2003).

## IMPRESSUM

Das Bank-Archiv ist eine unabhängige Fachzeitschrift für das gesamte Geld-, Bank- und Börsewesen mit dem Ziel der Veröffentlichung einschlägiger Informationen für Wissenschaft und Praxis. Es wurde 1953 von o. Univ.-Prof. Dr. h.c. Dr. Hans Krasensky als Österreichisches Bank-Archiv begründet und wird seit 1988 als Bank-Archiv geführt (Zitierweise ÖBA). Für den Inhalt der einzelnen Beiträge tragen ausschließlich die Autoren die wissenschaftliche Verantwortung. Das Bank-Archiv veröffentlicht ausschließlich Originalmanuskripte. Manuskripte sind an die Redaktion, Frankgasse 10/7, A 1090 Wien, zu senden. Die Autoren verpflichten sich mit der Einsendung der Manuskripte, diese bis zur Entscheidung über die Annahme nicht anderweitig zur Veröffentlichung anzubieten. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Für die Manuskriptrichtlinien siehe <http://www.bwg.at> > BankVerlag > ÖBA > Autoren-Richtlinien – Als Abhandlungen gekennzeichnete Beiträge unterliegen ausnahmslos dem international üblichen Double-Blind-Review-Verfahren.

**Eigentümer und Herausgeber:** Österreichische Bankwissenschaftliche Gesellschaft, Frankgasse 10/7, A 1090 Wien, Tel.: +431 / 533 50 50, Fax: +431 / 533 50 50 33, e-mail: [office@bwg.at](mailto:office@bwg.at) – Schriftleitung: Dr. Markus Bunk – Herausgeber: RA Univ.-Prof. Dr. Raimund Bollenberger; Univ.-Prof. Dr. Peter Bydlinski; Univ.-Prof. Dr. Markus Dellinger; Univ.-Prof. Dr. Susanne Kals; Prof. (FH) Mag. Otto Lucius; ao. Univ.-Prof. Dr. Roland Mestel; RA Priv.-Doz. MMag. Dr. Martin Oppitz; Univ.-Prof. Dr. Stephan Paul; Univ.-Prof. Dr. Stefan Pichler; RA Univ.-Prof. Dr. Christian Rabl; Univ.-Prof. Dr. Alexander Schopper; Univ.-Prof. Dr. Martin Spitzer; Univ.-Prof. Dr. Peter Steiner; Univ.-Prof. Dr. Karl Stöger – Herausgeberbeirat: Univ.-Prof. Dr. Matthias Bank, CFA; Hofrätin des OGH Hon.-Prof. Dr. Wilma Dehn; Dir. Prof. Dr. Andreas Dombret; Präsidentin des OGH i.R. Hon.-Prof. Dr. Irmgard Griss; Dir. Univ.-Prof. Dr. Andreas Grünbichler; Univ.-Prof. Dr. Michael Hanke; Vizegouverneur Mag. Andreas Ittner; RA Dr. Markus Kellner; Hon.-Prof. Dir. Dr. Bernhard Koch; o. Univ.-Prof. i.R. Dr. Dr. h.c. Helmut Koziol; Univ.-Prof. Dr. Brigitta Lurger.

**Verleger:** LINDE VERLAG Ges.m.b.H., Scheydgasse 24, A 1210 Wien, Tel.: +431 24 630 Serie / BankVerlagWien, Frankgasse 10/7, A 1090 Wien, Tel.: +431 533 50 50 – **Herstellung:** Satz: Dipl.-HTL-Ing. Franz König, BEd, Niederreiterberggasse 13/2/1, A 1230 Wien, Tel.: 0664/735 88 450; Druck: novographic Druck GmbH, Walter-Jurmann-Gasse 9, A 1230 Wien, Tel.: 01/888 26 73.

**Bestellinformation:** ISSN 1015-1516. **Erscheinungsweise:** monatlich. **Bestellungen** nehmen jede Buchhandlung oder der Linde Verlag entgegen. **Jahresabonnement 2018:** € 264 inkl. 10% Mehrwertsteuer zzgl. **Versandkosten**. **Unterbleibt die Abbestellung, so läuft das Abonnement automatisch zu den jeweils gültigen Konditionen auf ein Jahr weiter.** Abbestellungen sind nur zum Ende eines Jahrganges möglich und müssen bis jeweils spätestens 30. November schriftlich erfolgen. Der Bezugspreis ist im Voraus zahlbar. **Anzeigenaufträge** werden vom Linde Verlag, Fr. Hladik, Tel.: +431 24 630-19, E-Mail: [gabriele.hladik@lindeverlag.at](mailto:gabriele.hladik@lindeverlag.at), entgegengenommen.

**Urheberrechte:** Die in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Photokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere von Datenverarbeitungsanlagen verwendbare Sprache übertragen werden. Auch die Rechte der Wiedergabe insbesondere durch Vortrag, Funk- und Fernsehsendungen, im Magnettonverfahren oder auf elektronischem, digitalem oder ähnlichem Wege bleiben vorbehalten.

Für den Fall der Annahme und Veröffentlichung des eingereichten Manuskriptes geht das zeitlich und räumlich unbeschränkte, ausschließliche Werknutzungsrecht für alle Sprachen vom Autor/von den Autoren an den Verlag über. Dies gilt insbesondere für das Recht auf Vervielfältigung in allen technischen Verfahren, der Verbreitung, öffentlichen Wiedergabe und Verwertung in jedweder, auch elektronischer Form. Letztere schließt insbesondere das Recht der Speicherung in Datenbanken, der Vervielfältigung auf Speichermedien aller Art, der Ausgabe aus Datenbanken in allen Formen einschließlich der Sendung sowie der Verbreitung von Vervielfältigungsstücken an die Benutzer von Datenbanken ein. Die Einreichung des Manuskriptes gilt als diesbezügliche Erklärung des Einverständnisses zur Einräumung sämtlicher Rechte durch den Autor/die Autoren. Bei Beiträgen von Arbeitsgruppen wird vorausgesetzt, dass die Publikation von allen beteiligten Autoren genehmigt wurde und dass alle mit der Einräumung sämtlicher Rechte an den Verlag einverstanden sind.

Mit dem für Artikel und druckfertige Entscheidungen an den/die Verfasser zu vom Eigentümer und Herausgeber festgesetzten Sätzen geleisteten Honorar ist die Übertragung sämtlicher Rechte abgegolten. Zugleich erlischt damit die Ausschließlichkeit des eingeräumten Verlagsrechts nicht mit Ablauf des dem Jahr des Erscheinens des Beitrags folgenden Kalenderjahres. Dieser Zeitraum gilt keinesfalls für die Verwertung durch Datenbanken.

Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Zeitschrift trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Verlages, des Herausgebers oder der Autoren ausgeschlossen ist. Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in dieser Zeitschrift berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Waren- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Das ÖBA richtet sich an Leser beiderlei Geschlechts. Der einfacheren Lesbarkeit halber wird die männliche Form verwendet.

# Recht der Internationalen Wirtschaft

RIW

WU  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS

D3-£200

3 | 2018

Betriebs-Berater International

6.3.2018 | 64. Jg.  
Seiten 93–168

## DIE ERSTE SEITE

**Dr. Peter Göpfrich**

Wirtschaftsrecht in der Arabischen und Islamischen Welt

## AUFSÄTZE

**Klaus Vorpeil**

Neuere Entwicklungen im englischen Handels- und Wirtschaftsrecht | 93

**Dr. Heiner Hugger und Dr. David Pasewaldt**

UK Bribery Act und Korruptionsermittlungen britischer Strafverfolgungsbehörden | 115

**Dr. Uwe Salaschek**

Kartellverfolgung in Lateinamerika | 121

**Dr. Constantin Frank-Fahle und Till Morstadt**

Besteuerung deutscher Investitionen in Thailand | 129

## LÄNDERREPORTE

**Alexander Olliges**

Länderreport Luxemburg | 135

**Lutz Koch**

Länderreport Myanmar | 140

## INTERNATIONALES WIRTSCHAFTSRECHT

**EuGH:** EuGVVO – kein Übergang des Sondergerichtsstands für Verkehrsunfallopfer gegen Versicherung mittels Abtretung an Gewerbetreibenden | 143

**EuGH:** Verbrauchergerichtsstand i. S. d. EuGVVO – kein Übergang des Sondergerichtsstands auf den Zessionar bei Abtretung eines Anspruchs aus einer Verbrauchersache | 146

**EuGH:** Abgrenzung EuGVVO und EuInsVO – Anwendbarkeit der EuInsVO auf deliktische Schadensersatzklagen gegen Mitglieder eines Gläubigerausschusses im Sanierungsverfahren | 150

**EuGH:** Bekämpfung der Geldwäsche – Anwendungsbereich der EU-Richtlinie | 155

**BGH:** Staatenimmunität – Unzulässigkeit einer Zahlungsklage aus „umgeschuldeten“ griechischen Staatsanleihen | 157

## INTERNATIONALES STEUERRECHT UND ZOLLRECHT

**EuGH:** Zollwertermittlung bei Vorabverständigung über Verrechnungspreise | 161





## II RIW Heft 3/2018

## Inhaltsverzeichnis

## Die erste Seite

**Wirtschaftsrecht in der Arabischen und Islamischen Welt**  
Dr. Peter Göpprich, Rechtsanwalt, Heidelberg

## Aufsätze:

**Neuere Entwicklungen im englischen Handels- und Wirtschaftsrecht**  
Klaus Vorpeil, Rechtsanwalt, Mainz ..... 93

**UK Bribery Act und Korruptionsermittlungen britischer Strafverfolgungsbehörden**  
Dr. Heiner Hugger, LL.M., Rechtsanwalt, und  
Dr. David Pasewaldt, LL.M., Rechtsanwalt,  
beide Frankfurt a. M. .... 115

**Kartellverfolgung in Lateinamerika**  
Dr. Uwe Salaschek, Rechtsanwalt, Berlin ..... 121

**Besteuerung deutscher Investitionen in Thailand**  
Dr. Constantin Frank-Fahle, LL.M., Rechtsanwalt, und  
Till Morstadt, Rechtsanwalt, beide Bangkok ..... 129

## Länderreporte:

**Länderreport Luxemburg**  
Alexander Olliges, Rechtsanwalt, Luxemburg ..... 135

**Länderreport Myanmar**  
Lutz Koch, Rechtsanwalt, Rangun ..... 140

## Internationales Wirtschaftsrecht:

**EuGH: EuGVVO – kein Übergang des Sondergerichtsstands für Verkehrsunfallopfer gegen Versicherung mittels Abtretung an Gewerbetreibenden (31. 1. 2018 – Rs. C-106/17) ...** 143

**EuGH: Verbrauchergerichtsstand i. S. d. EuGVVO – kein Übergang des Sondergerichtsstands auf den Zessionar bei Abtretung eines Anspruchs aus einer Verbrauchersache (25. 1. 2018 – Rs. C-498/16) ...** 146

**EuGH: Abgrenzung EuGVVO und EuInsVO – Anwendbarkeit der EuInsVO auf deliktische Schadensersatzklagen gegen Mitglieder eines Gläubigerausschusses im Sanierungsverfahren (20. 12. 2017 – Rs. C-649/16) ...** 150

**EuGH: Europäischer Vollstreckungstitel für unbestrittene Forderungen – keine Anwendung der Verordnung auf reine Kostenentscheidungen (14. 12. 2017 – Rs. C-66/17) ...** 152

**EuGH: Bekämpfung der Geldwäsche – Anwendungsbereich der EU-Richtlinie (17. 1. 2018 – Rs. C-676/16) ...** 155

**BGH: Staatenimmunität – Unzulässigkeit einer Zahlungsklage aus „umgeschuldeten“ griechischen Staatsanleihen (19. 12. 2017 – XI ZR 796/16) ...** 157

## Internationales Steuerrecht und Zollrecht:

**EuGH: Zollwertermittlung bei Vorabverständigung über Verrechnungspreise (20. 12. 2017 – Rs. C-529/16) ...** 161

**EuGH: Voraussetzungen der Mehrwertsteuererstattung auf eingeführte Gegenstände (21. 9. 2017 – Rs. C-441/16) ...** 164

## Rubriken:

RIW-Impressum S. IV

## Fachanwalts-Lehrgang Intern. Wirtschaftsrecht

**München** Start: 26.04.2018  
→ ESF-gefördert - 30% bzw. 50% Förderung für Baden-Württemberg

**Köln** Start: 27.09.2018

Weitere Informationen finden Sie unter [www.ARBER-seminare.de](http://www.ARBER-seminare.de)

**ARBER**  
seminare Anwaltsfortbildung

Tel. 07066 - 90 08 0  
Fax 07066 - 90 08 22  
Kontakt@ARBER-seminare.de  
[www.ARBER-seminare.de](http://www.ARBER-seminare.de)

## Fachanwalts-Lehrgang Handels- & GesR

**Stuttgart** Start: 26.04.2018 ▶ mit Durchführungsgarantie  
→ ESF-gefördert - 30% bzw. 50% Förderung für Baden-Württemberg

**Hamburg** Start: 31.05.2018

**Köln** Start: 20.09.2018

Weitere Informationen finden Sie unter [www.ARBER-seminare.de](http://www.ARBER-seminare.de)

**ARBER**  
seminare Anwaltsfortbildung

Tel. 07066 - 90 08 0  
Fax 07066 - 90 08 22  
Kontakt@ARBER-seminare.de  
[www.ARBER-seminare.de](http://www.ARBER-seminare.de)

**Geschäftsführung:** Angela Wisken (Sprecherin), Peter Esser, Markus Gotta, Peter Kley, Holger Knapp, Sönke Reimers

**Leitender Redakteur:** Dr. Roland Abele

**Ständige Mitarbeiter:** Prof. Dr. Klaus Peter Berger, LL.M., Köln; Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff, Bremen; Prof. Dr. Rolf Birk, Trier; Prof. Dr. Gerardo Brogini, Mailand; Prof. Dr. Gudula Deipenbrock, Berlin; Prof. Dr. Dres. h. c. Werner F. Ebke, LL.M., Heidelberg; Prof. Dr. Horst Eidenmüller, LL.M., München; Prof. Dr. Holger Fleischer, LL.M., Hamburg; Prof. Dr. Stephan R. Göthel, LL.M., Hamburg; Prof. Dr. Jan von Hein, Freiburg i. Br.; Prof. Dr. Abbo Junker, München; Prof. Dr. Peter Kindler, München; Christian Klein, Paris; Prof. Dr. Georg E. Kodek, LL.M., Wien; Prof. Dr. Herbert Kronke, Heidelberg; Prof. Dr. Ulrich Magnus Hamburg; Prof. Dr. Peter Mankowski, Hamburg; Prof. Dr. Hanno Merkt, LL.M., Freiburg i. Br.; Prof. Dr. Christoph G. Paulus, Berlin; Prof. Dr. Thomas Pfeiffer Heidelberg; Prof. Dr. Dörte Poelzig, M. jur., Passau; Prof. Dr. Otto Sandrock †, LL.M., Münster; Prof. Dr. Dr. h. c. Rolf A. Schütze, Stuttgart; Prof. Dr. Dr. Pete Sester, St. Gallen; Prof. Dr. Kurt Siehr, Hamburg; Prof. Dr. jur. Dipl. oec. Gerald Spindler, Göttingen; Prof. Dr. Rolf Stürmer, Freiburg i. Br.; Klaus Vorpeil, Mainz; Prof. Dr. Bernd Waas, Frankfurt a. M.; Jürgen Wagner, LL.M., Konstanz/Zürich/Vaduz; Dr. Stephan Wilske, LL.M., Stuttgart.

# Betriebs Berater

BB

WU

D3-ZM

10 | 2018

Recht ... Wirtschaft ... Steuern ... Recht ... Wirtschaft ... Steuern ... Recht ... Wirtschaft ...

5.3.2018 | 73. Jg.  
Seiten 513–576

## DIE ERSTE SEITE

**Dr. Heiner Hugger**, LL.M., RA/FAStrafR, und **Dr. David Pasewaldt**, LL.M., RA  
Koalitionsvertrag: schärfere Sanktionen und Compliance-Anreize für Unternehmen

## WIRTSCHAFTSRECHT

**Dr. Petra Linsmeier**, RAin

„Hände weg von meinen Mitarbeitern“ – Absprachen im Personalbereich in der Praxis  
der Kartellbehörden | 515

**Dr. Eike Bicker**, LL.M., RA, und **Marina Stoklasa**, LL.B., Wirtschaftsjuristin

Business Partner Compliance – Ausgestaltung und Einführung von Prüf- und Kontrollprozessen | 519

**Dr. Jürgen Bürkle**, RA

Die Bußgeldrelevanz des Compliance-Managements | 525

## STEUERRECHT

Dipl.-oec. **Robert C. Prätzler**, StB, und Dipl.-Finw. (FH) **Jürgen Stuber**, RA

Umsatzsteuer und E-Commerce – Bestandsaufnahme, Ausblick und Compliance | 536

**Joachim Moritz**, RA/StB/RiBFH a. D., und **Dr. Joachim Strohm**, RA

Ausfall einer privaten Darlehensforderung als Verlust bei den Einkünften aus Kapitalvermögen | 542

## BILANZRECHT UND BETRIEBSWIRTSCHAFT

**Prof. Dr. Bartosz Makowicz**

Integration neuer normativer, judikativer und administrativer Anforderungen in ein  
Compliance-Management-System | 556

## ARBEITSRECHT

**Dr. René Galle**, RA

Internal Investigations bei Kartellrechtsverstößen unter Einbeziehung  
der Mitarbeiter | 564



Schwerpunktheft  
Compliance

Wirtschaftsrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

**BGH:** Keine Prüfungspflicht von Google bei Persönlichkeitsrechtsverletzungen (27.2.2018 – VI ZR 489/16)

**BGH:** Unwirksame Klausel in AGB für ein Flugprämienprogramm (28.11.2017 – X ZR 42/16)

**BGH:** Gewerbliche Weitervermietung bei Anmietung zur Weitervermietung als Werkwohnung (17.1.2018 – VIII ZR 241/16)

**OLG Düsseldorf:** Bevollmächtigung eines Anwalts mit der Vertretung bei allen Anmeldungen zur Handelsregistereintragung (8.12.2017 – I-3 Wx 275/16)

**OLG Frankfurt a. M.:** Darlehensvertrag – keine Verwirkung des Widerrufsrechts auch mehr als neun Jahre nach Darlehensrückzahlung (10.1.2018 – 17 U 134/17)

Verwaltung

**BaFin:** Kapitalverwaltungsgesellschaften – Konsultation novellierter Musterbausteine für Kosten offener Fonds

**BRAK:** Das beA im Rechtsausschuss des Deutschen Bundestags

Aufsätze

Dr. Petra Linsmeier, RA in

„Hände weg von meinen Mitarbeitern“ – Absprachen im Personalbereich in der Praxis der Kartellbehörden

Die USA machen Ernst: Es soll offenbar bald weitere Sanktionen wegen Absprachen im Personalbereich geben. Von den europäischen und deutschen Kartellbehörden sind dagegen keine Überlegungen bekannt, in vergleichbaren Fällen einzuschreiten. In Zeiten des War of Talents dürfte es aber auch in Europa nur eine Frage der Zeit sein, bis derartige Fälle den Behörden angezeigt oder von den Behörden verstärkt aufgegriffen werden. Auch Mitarbeiter aus dem Personalbereich müssen deshalb genau wissen, welche Grenzen ihnen das Kartellrecht setzt.

Dr. Eike Bicker, LL.M., RA, und

Marina Stoklasa, LL.B., Wirtschaftsjuristin

Business Partner Compliance – Ausgestaltung und Einführung von Prüf- und Kontrollprozessen

Vergangene und aktuelle Compliance-Krisenfälle zeigen, dass der Einsatz von vertrieblischen Geschäftspartnern erhebliche straf- und zivilrechtliche Risiken bergen kann. Für Unternehmen, die bisher keinen Prozess für Business Partner Compliance implementiert haben sowie für Unternehmen, die ihren Prozess für Business Partner Compliance überprüfen möchten, wird ein Überblick zu Sinn und Zweck, praxistauglicher Ausgestaltung sowie Implementierung von Business Partner Compliance-Prozessen gegeben.

Dr. Jürgen Bürkle, RA

Die Bußgeldrelevanz des Compliance-Managements

Die Frage der Auswirkung des unternehmerischen Compliance-Managements auf bußgeldrechtliche Sanktionen ist zentraler Gegenstand einer grundlegenden und lange andauernden Diskussion. Der Gesetzgeber hat für dieses Problem bislang keine allgemeine und überzeugende Lösung gefunden. Umso bedeutsamer sind die wichtigen Impulse, die für diese Thematik von der jüngeren strafrechtlichen Judikatur ausgehen.

Entscheidung

**BGH:** Verjährungsbeginn des in einen Zahlungsanspruch umgewandelten Freistellungsanspruchs eines Treuhänders gegen Anleger einer geschlossenen Beteiligung (7.12.2017 – III ZR 206/17 – dazu BB-Kommentar von

Dr. Michael Zoller, RA/FAStR)

Steuerrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

**BFH:** Einkünfte eines national und international tätigen Fußballschiedsrichters – Gewerblichkeit und abkommensrechtliche Behandlung (20.12.2017 – I R 98/15)

**BFH:** Verfassungsmäßigkeit von Nachforderungszinsen für Verzinsungszeiträume im Jahr 2013 – Erlass von Nachzahlungszinsen (9.11.2017 – III R 10/16)

Verwaltung

**BMF:** Verlustverrechnung bei unterjähriger Abspaltung (§ 15 Abs. 3 UmwStG) (23.2.2018 – IV C 2 – S 1978-b/16/10001:001)

**BMF:** Anwendungsfragen zur Beschränkung der Anrechenbarkeit der Kapitalertragsteuer nach § 36a EStG, Ergänzung des BMF-Schreibens vom 3.4.2017 (BStBl. I 2017, 726) (20.2.2018 – IV C 1 – S 2299/16/10002)

**BMF:** Umsatzsteuerliche Behandlung von Bitcoins und anderen sog. virtuellen Währungen: EuGH-Urteil vom 22.10.2015 – C-264/14, Hedqvist (27.2.2018 – III C 3 – S 7160-b/13/10001)

Gesetzgebung

**BMF:** Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Tunesischen Republik zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiet der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen

**BMF:** Verordnung nach Art. 2 des Gesetzes zur der Mehrseitigen Vereinbarung vom 29.10.2014 zwischen den zuständigen Behörden über den automatischen Austausch von Informationen über Finanzkonten

Aufsätze

Dipl.-oec. Robert C. Prätzler, StB, und  
Dipl.-Finw. (FH) Jürgen Stuber, RA

Umsatzsteuer und E-Commerce – Bestandsaufnahme, Ausblick und Compliance

Der Beitrag betrachtet die umsatzsteuerliche Behandlung digital erbrachter Waren- und Dienstleistungsverkäufe mit Fokus auf dem Recht der Europäischen Union und geht auf bereits beschlossene sowie geplante Rechtsänderungen ein. Zusätzlich stellt er die notwendige Umsatzsteuer-Compliance dar.

Joachim Moritz, RA/StB/RiBFH a. D., und  
Dr. Joachim Strohm, RA

Ausfall einer privaten Darlehensforderung als Verlust bei den Einkünften aus Kapitalvermögen

Zugleich Anmerkung zu BFH, 24.10.2017 – VIII R 13/15, BB 2018, 99

Mit dem kürzlich veröffentlichten Urteil VIII R 13/15 hat der BFH erstmals die steuermindernde Berücksichtigung von Verlusten aus dem Ausfall einer privaten Darlehensforderung bei den Einkünften aus Kapitalvermögen i. S. d. § 20 EStG gestattet. Der Beitrag analysiert die Entscheidung und gibt erste Antworten auf Fragen, die vom BFH ausdrücklich offengelassen wurden. Weiterhin wird untersucht, ob sich die neue Rechtsprechung auf den Forderungsverzicht und den Ausfall sonstiger privater Kapitalanlagen übertragen lässt.

Entscheidungen

**BFH:** Erbschaftsteuerrechtlich begünstigtes Vermögen bei einer Wohnungsvermietungsgesellschaft (24.10.2017 – II R 44/15)

**BFH:** EuGH-Vorlage zur Steuerfreiheit im Bankbereich (28.9.2017 – V R 6/15 – dazu BB-Kommentar von Denis Korneev, RA/StB)

513

534

515

519

525

529

536

542

547

550

## Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

## Arbeitsrecht

### Die Woche im Blick

554

### Die Woche im Blick

563

#### Rechnungslegung

**SEC:** Veröffentlichung von Cybersicherheitsleitfaden

**EU:** Übernahme der Änderungen an IFRS 2

**EFRAG:** Endorsement Status Report

**EFRAG:** Hintergrundpapier zu IFRS 17

#### Wirtschaftsprüfung

**IDW:** Reform der Verzinsung im Steuer- und Handelsrecht

**IDW:** Ablehnung einer Anzeigepflicht für Abschlussprüfer

**IDW:** Änderung von IDW-Prüfungshinweisen der 970er-Reihe

**IDW:** Ausübung von Optionen der EU-Prospektverordnung

**WPK:** Kurzdarstellung der Pflichtenlage nach dem Geldwäschegesetz

**WPK:** DWS Online-Seminare zum neuen Geldwäschegesetz sowie zur EU-Datenschutz-Grundverordnung

#### Finanzierung

**PwC:** Wandel von Private Equity – Wie aus „Heuschrecken“ gekehrte Partner wurden

### Aufsatz

Prof. Dr. Bartosz Makowicz

#### Integration neuer normativer, judikativer und administrativer Anforderungen in ein Compliance-Management-System

In der letzten Zeit wurden nicht nur weiterführende und konkretere Empfehlungen bezüglich eines Compliance-Management-Systems (CMS) als Teil der Governance-Struktur im Deutschen Corporate Governance Kodex (DCGK) abgegeben. Auch Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltung stellen neue Anforderungen hinsichtlich CMS und würdigen seine Existenz. Zwar werden dabei unterschiedliche Begriffe verwendet, die vielerorts verankerten Konzepte und Anforderungen lassen sich aber auf einen gemeinsamen Nenner bringen und in ein einheitliches, auf Werten und Standards basiertes CMS integrieren. Der Beitrag liefert einen Überblick über die neuen Anforderungen und zeigt Möglichkeiten für ihre integrierte Umsetzung in der Praxis auf.

556

### Entscheidungen

**OLG Düsseldorf:** Zeitliche Anwendbarkeit eines Bewertungsstandards mit methodischer Verbesserung

(14.12.2017 – I-26 W 8/15 – dazu BB-Kommentar von

Prof. Dr. Volker H. Peemöller)

561

**FG München:** Passivierung von Filmförderdarlehen – Bilanzberichtigung

(25.9.2017 – 7 K 1436/15 – dazu BB-Kommentar von

Dr. Martin Weiss, StB)

562

#### Entscheidungen

**BAG:** Zusatzurlaub für Wechselschichtarbeit (23.11.2017 – 6 AZR 43/16)

**BAG:** Mitbestimmungsrecht des Betriebsrates bei konzernweiten Mitarbeiterbefragungen (21.11.2018 – 1 ABR 47/16)

**BAG:** Stufenzuordnung im Hochschulbereich nach TV-L (23.11.2017 – 6 AZR 33/17)

**AG Chemnitz:** Angemessene Zeitspanne für Arbeitgeber zur Gewährung von Urlaub (29.1.2018 – 11 Ca 1751/17)

#### Verbände

**BDU:** Politik muss rechtliche Unterscheidung zwischen Consulting und Zeitarbeit festsetzen

### Aufsatz

Dr. René Galle, RA

#### Internal Investigations bei Kartellrechtsverstößen unter Einbeziehung der Mitarbeiter

#### Ein Minenfeld im Schnittpunkt von Kartellrecht und Arbeitsrecht, Datenschutz und Compliance

Droht einem Unternehmen ein Verfahren der Kartellbehörde wegen eines kartellrechtlichen Verstoßes, so kann das Unternehmen, selbst wenn der Verstoß festgestellt wird, die drohende Geldbuße ganz oder zumindest teilweise vermeiden, falls es mit der Behörde zur Aufklärung des Sachverhalts vollständig kooperiert. Zu diesem Zweck muss das Unternehmen „internal investigations“ durchführen, die in der Regel auch die Rechte von Arbeitnehmern und des Betriebsrats berühren, z.B. wenn es um die Sichtung von digitalen Dokumenten geht, die von einem Arbeitnehmer erstellt wurden. Der Beitrag legt dar, welche komplexen Rechtskonflikte, denen gegenläufige rechtliche Interessen zugrunde liegen, das Unternehmen bei der Durchführung der „internal investigations“ einer Lösung zuführen muss.

564

### Entscheidung

**BAG:** Weisungsrecht – Betriebliches Eingliederungsmanagement (18.10.2017 – 10 AZR 47/17 – dazu BB-Kommentar von

Dr. Christian Ley, RA/FAArbR)

571

### Neuerscheinung Buch

Schleißmann, Das Arbeitszeugnis

Antworten auf alle Fragen des Zeugnisrechts

2018, Seiten, Kt., € 89,-

ISBN: 978-3-8005-3289-6 / Infos unter: [www.shop.ruw.de](http://www.shop.ruw.de)

### Die Erste Seite

Dr. Heiner Hugger, LL.M., RA/FAStrafR, und

Dr. David Pasewaldt, LL.M., RA

#### Koalitionsvertrag: schärfere Sanktionen und Compliance-Anreize für Unternehmen

#### Impressum/Vorschau

VIII

# Save the date

**RdF-Workshop zum Frankfurter Kommentar:**  
Aktuelle Fragen des Kapitalanlagerechts

am 19. April 2018  
in Frankfurt am Main



Recht der  
Finanzinstrumente

Betriebs-Berater Kapitalmarkt

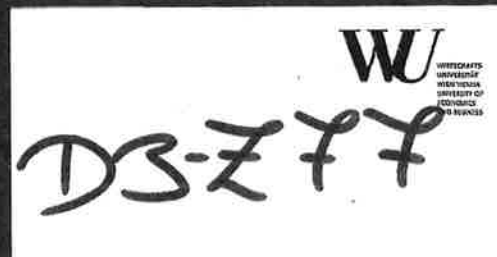
Workshop

http://veranstaltungen.ruw.de/veranstaltungen/finanzmarkt

4/2018

S. 61–80, ART.-NR. 104-146

März 2018



# Zak

Z I V I L R E C H T A K T U E L L

Herausgeber: Georg E. Kodek, Matthias Neumayr

## THEMA

- » **Andreas Gerhartl:** Schadenersatzrechtliche Rückforderung von Übergewüssen
- » **Mike Ferihuemer:** Magische Kräfte als Vertragsleistung
- » **Franz Hartl:** Schmerzensgeldsätze in Österreich

## GESETZGEBUNG

- » Aktuelle Gesetzesvorhaben (Stand: 1. 3. 2018)

## RECHTSPRECHUNG

- » Ausgleichszahlung kann noch vorhandenes Vermögen übersteigen
- » Verlust eines Kündigungsgrundes wegen Zuwartens?
- » Abschluss einer Schiedsvereinbarung nur mit schriftlicher Handlungsvollmacht





**IN ALLER KÜRZE**

63

**THEMA**

<b>Andreas Gerhartl:</b> Schadenersatzrechtliche Rückforderung von Übergenüssen	64
<b>Mike Ferihuemer:</b> Magische Kräfte als Vertragsleistung	66
<b>Franz Hartl:</b> Schmerzgeldsätze in Österreich	69

**GESETZGEBUNG**

Aktuelle Gesetzesvorhaben (Stand: 1. 3. 2018)	70
---	----

**RECHTSPRECHUNG****»FAMILIENRECHT**

Formfreiheit des Unterhaltsverzichts	71
Ausgleichszahlung kann noch vorhandenes Vermögen übersteigen	71

**»SACHENRECHT**

Realteilung mit Servitutseinräumung und teilweiser Aufrechterhaltung von Miteigentum	71
--	----

**»SCHULDRECHT**

Rückabwicklung eines Kreditvertrags wegen Geschäftsunfähigkeit	72
Nichtigkeit des Zessionsvertrags wegen Verletzung des Bankheimnisses	72
Vorkaufsrecht für Aktionär als Einlagenrückgewähr	73
Unwirksamkeit einer nicht streng degressiv gestalteten Dauerrabattklausel	73
Keine Ausübung der Deckungsrücklassgarantie für Haftrücklass	73
Annahmeverzug während laufender Hinterlegung der Sache	74
Informationspflicht bei Vertragsabschluss über Websites	74

**»MIET- UND WOHNRECHT**

Kontrolle von Mietvertragsklauseln	74
Eingriffshaftung des Vermieters wegen Verzögerungen bei Mängelbehebung	75
Wohnbedürfnis des Eintrittsberechtigten trotz anderer Unterkunftsmöglichkeit	75
Vertragsstrafe bei Verletzung des Untermietverbots	75
Verlust eines Kündigungsgrundes wegen Zuwartens?	75
Kündigung wegen Lagerung leicht brennbarer Gegenstände	75
Kündigung des Mieters wegen durchgehend geöffneten Toilettenfensters	76

## INHALTSVERZEICHNIS/IMPRESSUM

Wohnungseigentum – Austausch der Radiatoren durch eine Fußbodenheizung	76
Änderung des Wohnungseigentumsobjekts – Versagung der Genehmigung wegen baurechtlicher Vorschriften?	76
<b>» SCHADENERSATZ</b>	
Ärztliche Aufklärungspflicht dient nicht nur sekundär dem Selbstbestimmungsrecht	76
Vermietung einer Hubarbeitsbühne – Arbeitsmittelprüfer als Erfüllungsgehilfe	77
Haftung des Haftpflichtversicherers für vom Lenker verschuldete Personenschäden des Halters	77
Haftung des Dienstgebers gegenüber Sozialversicherungsträger für Repräsentanten	78
<b>» VERFAHRENSRECHT</b>	
Zweiseitigkeit des Verfahrens über die Bewilligung der Verfahrenshilfe	78
Keine Fristunterbrechung durch Antrag auf Bestellung eines Rechtsanwalts nach § 10 Abs 3 RAO	78
Rechtzeitigkeit des Rechtsmittels bei Weiterleitung an zuständiges Gericht	78
Kein Rechtsmittel gegen Zurückweisung des Antrags auf Zulassung der ordentlichen Revision	79
Abschluss einer Schiedsvereinbarung nur mit schriftlicher Handlungsvollmacht	79
<b>» INTERNATIONAL</b>	
Kein Verbrauchergerichtsstand für Sammelklage eines Verbrauchers	79

## LITERATURÜBERSICHT

80

**Herausgeber:**

Hofrat des OGH Univ.-Prof. Dr. Georg E. Kodek, LL.M.  
Senatspräsident des OGH Univ.-Prof. Dr. Matthias Neumayr

**Redaktion:**

Mag. Wolfgang Kolmasch  
E-Mail: wolfgang.kolmasch@lexisnexus.at

**Impressum:**

Offenlegung gemäß § 25 MedienG:

**Medieninhaber und Herausgeber** iSd § 1 Abs 1 Z 8 und Z 9 MedienG: LexisNexis Verlag ARD Orac GmbH & Co KG | Sitz: Marxergasse 25, 1030 Wien | Unternehmensgegenstand: LexisNexis ARD Orac ist ein führender Fachverlag in Österreich im Bereich Steuern, Recht und Wirtschaft, der die Tradition der Verlagshäuser Orac und ARD unter internationalem Dach fortführt. LexisNexis ARD Orac ist ein Tochterunternehmen der international tätigen Verlagsgruppe RELX Group, deren Legal Division weltweit unter dem Namen LexisNexis firmiert. | Blattlinie: Rechtsinformation und Wirtschaftsinformation; aktuelle rechtliche Neuerungen | Geschäftsführung: Alberto Sanz de Lama | Unbeschränkt haftender **Gesellschafter**: Orac Gesellschaft m.b.H., Marxergasse 25, 1030 Wien | **Kommanditist**: Reed Messe Salzburg Gesellschaft m.b.H., Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg | **Beteiligungsverhältnisse**: Alleiniger **Gesellschafter der Orac Gesellschaft m.b.H.**: Reed Elsevier Austria GmbH, Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg | **Gesellschafter der Reed Messe Salzburg Gesellschaft m.b.H.**: Reed Elsevier Overseas B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam (0,1%), Reed Elsevier Austria GmbH, Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg (99,9%) | **Alleiniger Gesellschafter der Reed Elsevier Austria GmbH**: Reed Elsevier Overseas B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam | **Alleiniger Gesellschafter der Reed Elsevier Overseas B.V.**: Reed Elsevier Holdings B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam | **Gesellschafter der Reed Elsevier Holdings B.V.**: RELX Group plc, 1-3 Strand (<http://www.relxgroup.com/aboutus/Pages/Home.aspx>), London WC2N 5JR (50%), Reed Elsevier Holdings Ltd., 1-3 Strand, London WC2N 5JR (50%) | **Gesellschafter der RELX Group plc**: RELX PLC (52,9%), RELX NV (47,1%) | **Gesellschafter der RELX PLC**: mehr als 75% im Streubesitz | **Gesellschafter der RELX NV**: mehr als 75% im Streubesitz | **Gesellschafter der Reed Elsevier Holdings Ltd.**: RELX Group plc (100%) | **Redaktion**: Marxergasse 25, 1030 Wien.

**Lektorat und Autorenbetreuung:**

Mag. Viktoria Safer-Eckert, BA  
1030 Wien, Marxergasse 25  
Tel. +43-1-534 52-1121, Fax DW 146  
E-Mail: viktorija.safer-eckert@lexisnexus.at

**Abonentenservice:**

Tel. +43-1-534 52-0 | Fax DW 141  
E-Mail: kundenservice@lexisnexus.at

**Anzeigen & Mediadaten:**

Alexander Mayr  
1030 Wien, Marxergasse 25  
Tel. +43-1-534 52-1116, Fax DW 144  
E-Mail: anzeigen@lexisnexus.at  
<http://lesen.lexisnexus.at/zs/zak/mediadaten.html>

Derzeit gilt Anzeigenpreisliste Stand Jänner 2017 | **Verlags- und Herstellungsort**: Wien | Die Zeitschrift erscheint 22-mal im Jahr | **Einzelheftpreis** 2018: 18 €; **Jahresabonnement** 2018: 289 € inkl. MWST bei Vorauszahlung; **Preisänderungen vorbehalten** | **Bankverbindung**: Bank Austria, IBAN: AT84 1200 0504 2346 8600, BIC: BKAUATWW | **Abbestellungen** sind nur zum Jahresschluss möglich, wenn sie bis spätestens 30.11. schriftlich einlangen | **Druck**: Prime Rate GmbH, Megyeri út 53, H-1044 Budapest, ISSN 1996-2426.

**Verlagsrechte**: Die in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Mikrofilm, Aufnahme in eine Datenbank oder auf Datenträger oder auf andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden. Das gilt auch für die veröffentlichten Entscheidungen und deren Leitsätze, wenn und soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung redigiert, erarbeitet oder bearbeitet wurden und daher Urheberrechtsschutz genießen. Fotokopien für den persönlichen und sonstigen eigenen Gebrauch dürfen nur von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelkopie hergestellt werden. Bitte beachten Sie: Für Veröffentlichungen in unseren Zeitschriften gelten unsere AGB für Zeitschriftenautoren/innen und -autoren (abrufbar unter <https://www.lexisnexus.at/agb/agb-zeitschriftenautoren/>) sowie unsere Datenschutzerklärung (abrufbar unter <https://www.lexisnexus.at/datenschutzbestimmungen/>).

**Trotz sorgfältigster Bearbeitung erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung des Verlages, der Herausgeber und der Autoren ist ausgeschlossen. Dies gilt auch für Inhalte, die exklusiv digital veröffentlicht werden.**



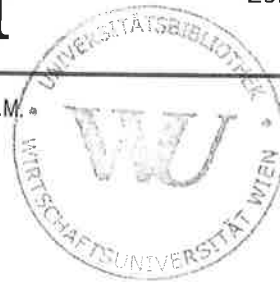
# Computer und Recht

Zeitschrift für die Praxis des Rechts  
der Informationstechnologie

**Schriftleitung:** RA Prof. Dr. Michael Bartsch · RA Dr. Malte Grützmaker, LL.M.  
RA Prof. Niko Härting · RA Sven-Erik Heun · RA Thomas Heymann ·  
RA Prof. Dr. Jochen Schneider · RA Prof. Dr. Fabian Schuster ·  
Prof. Dr. Indra Spiecker gen. Döhmann, LL.M. · Prof. Dr. Gerald Spindler

[cr-online.de](http://cr-online.de)

**Herausgegeben** gemeinsam mit DGRI e.V.



Beratermodul  
**CR**

Mit CRI 1/2018

<b>IT und Software &gt;</b>	<b>Michael Deng</b> – Deliktische Haftung für künstliche Intelligenz ..... 69
	<b>Sebastian Buss</b> – Standardsoftware in der M&A Transaktion ..... 78
<b>Daten und Sicherheit &gt;</b>	OVG NW: Datenschutzrechtliche Zulässigkeit eines Fahrerbewertungs- portals (OVG Nordrhein-Westfalen, Urt. v. 19.10.2017 – 16 A 770/17) ..... 84
	BAG: Mitbestimmung bei technischer Überwachungseinrichtung (BAG, Beschl. v. 25.4.2017 – 1 ABR 46/15) ..... 91
<b>Internet und E-Commerce &gt;</b>	<b>Ulrike Elteste</b> – Das neue Zahlungsdiensteaufsichtsgesetz – Player und Regelungen ..... 98
	EuGH: Drittplattformverbot für Luxuskosmetik (EuGH, Urt. v. 6.12.2017 – Rs. C-230/16, ECLI:EU:C:2017:941 – Coty Germany GmbH vs. Parfü- merie Akzente GmbH) ..... 103
	OLG Frankfurt: Anspruch auf Domainübertragung aufgrund Pfän- dungsbeschlusses (OLG Frankfurt, Urt. v. 9.11.2017 – 1 U 137/16) ..... 110
	OLG Dresden: Keine Hinweispflicht bzgl. OS-Plattform für Amazon- Händler (OLG Dresden, Beschl. v. 11.8.2017 – 14 U 732/17) ..... 112
<b>Report und Technik &gt;</b>	<b>Frederik Möllers / Stephanie Vogelgesang</b> – beAgate – Technischer Hintergrund und rechtliche Aspekte des beA-Ausfalls im Dezember 2017 ..... 124
	<b>Oliver Daum / Axel Boesch</b> – Neue Techniken und ihre Gegenmittel: Zur Rechtmäßigkeit von Abwehrmaßnahmen gegen zivile Drohnen (2) ..... 129

## Inhalt

### Daten und Sicherheit

#### Rechtsprechung

OVG NW: Datenschutzrechtliche Zulässigkeit eines Fahrerbewertungsportals	(OVG Nordrhein-Westfalen, Urt. v. 19.10.2017 – 16 A 770/17).	84
BAG: Mitbestimmung bei technischer Überwachungseinrichtung	(BAG, Beschl. v. 25.4.2017 – 1 ABR 46/15).....	91
VG Köln: Auskunftspflicht eines Vermittlungsportals über seine Unterkunft-Anbieter wegen deren Kommunalabgabepflicht	(VG Köln, Urt. v. 28.6.2017 – 24 K 4859/16) .....	95

### Internet und E-Commerce

#### Aufsätze

**Ulrike Eltete – Das neue Zahlungsdiensteaufsichtsgesetz – Player und Regelungen – Welche Zahlungsdienste und aufsichtsrechtlichen Besonderheiten kommen hinzu?**

Am 13.1.2018 ist das neue Zahlungsdiensteaufsichtsgesetz in Kraft getreten. Der Beitrag erläutert zunächst die Bedeutung des Gesetzes für IT-Unternehmen und deren Berater (I.). Sodann wird überblicksartig dargestellt, welche Kategorien von Zahlungsdienstleistern das Gesetz unterscheidet (II.) und welche jetzt neu hinzugekommen sind (III.). Abschließend wird auf Übergangsregelungen eingegangen (IV.). .... 98

#### Rechtsprechung

EuGH: Drittplattformverbot für Luxuskosmetik	(EuGH, Urt. v. 6.12.2017 – Rs. C-230/16, ECLI:EU:C:2017:941 – Coty Germany GmbH vs. Parfümerie Akzente GmbH).....	103
BGH: Urheberrechtsverletzung durch Vervielfältigung kleinster Tonfetzen – Metall auf Metall III	(BGH, Beschl. v. 1.6.2017 – I ZR 115/16 – Metall auf Metall III)	106
OLG Frankfurt: Anspruch auf Domainübertragung aufgrund Pfändungsbeschlusses	(OLG Frankfurt, Urt. v. 9.11.2017 – 1 U 137/16) .....	110
OLG Dresden: Keine Hinweispflicht bzgl. OS-Plattform für Amazon-Händler	(OLG Dresden, Beschl. v. 11.8.2017 – 14 U 732/17) .....	112
OLG Bremen: Keine separaten Gebühren für Premiumversand bzw. Selbstaussdruck von Online-Tickets	(OLG Bremen, Beschl. v. 15.6.2017 – 5 U 16/16).....	114
OLG Hamburg: Wertersatz nach Widerruf eines Partnervermittlungsvertrages	(OLG Hamburg, Urt. v. 2.3.2017 – 3 U 122/14) .....	117
OLG Hamm: Schmerzensgeld wegen Veröffentlichung eines intimen Fotos im Internet	(OLG Hamm, Urt. v. 20.2.2017 – 3 U 138/15) .....	120



**Weil uns eine Leidenschaft verbindet: Mediation**

4 Monate  
PROBE-  
MITGLIEDSCHAFT  
für nur 29 EURO

mediation-mit-leidenschaft.de

- Profitieren Sie von rund **20 Jahren Erfahrung**.
- Nutzen Sie **herausragende Informationen** in unserer Zeitschrift für Konfliktmanagement – ZKM –, unseren Newslettern und vielem mehr.
- Verlassen Sie sich auf unser Know-how im Bereich **Seminare und Ausbildung**.
- Arbeiten Sie mit der **Qualitätssicherheit aus dem Verlag Dr. Otto Schmidt**.

## Inhalt

**Report und Technik****Aufsätze****Frederik Möllers / Stephanie Vogelgesang – beAgate – Technischer Hintergrund und rechtliche Aspekte des beA-Ausfalls im Dezember 2017**

Zum 1.1.2018 sollte die passive Nutzungspflicht des besonderen elektronischen Anwaltspostfachs für alle Anwälte gelten. Über die Weihnachtsfeier tagte allerdings ein Sicherheitsproblem die Bundesrechtsanwaltskammer zur Abschaltung der gesamten beA-Infrastruktur. Der Beitrag schildert zunächst die Ereignisse um die Abschaltung (I.) und erläutert sodann den technischen Hintergrund (II.). In rechtlicher Hinsicht wird das Schicksal der passiven Nutzungspflicht erläutert (III.). Schließlich werden die Alternativen der technischen Lösungsansätze mit ihren Vor- und Nachteilen aufgezeigt (IV.) und die Vorgaben zum State-of-the-Art für die Programmierung und den Umgang mit Zertifikaten ausgelotet (V.). ..... 124

**Oliver Daum / Axel Boesch – Neue Techniken und ihre Gegenmittel: Zur Rechtmäßigkeit von Abwehrmaßnahmen gegen zivile Drohnen (2)**

Dieser Beitrag führt die im letzten Heft begonnene Überprüfung zur Rechtmäßigkeit von Abwehrmaßnahmen gegen zivil genutzte Drohnen (Daum/Boesch, CR 2018, 62) fort. Nach kurzer Einleitung (I.) untersucht der Beitrag zuerst die datenschutzrechtlichen Zulässigkeit der Erfassung der Standortdaten des Drohnenpiloten (II.). Im Schwerpunkt wird sodann die Rechtmäßigkeit invasiver Drohnenabwehrmaßnahmen (III.), namentlich der Einsatz von Geofencing (1.), einem Jammer (2.), Hacking bzw. Hijacking (3.), GPS-Spoofing (4.), EMP- und Laserkanonen (5.), Greifvögeln (6.) analysiert. Im Fazit (IV.) wird dann noch eine weitere zulässige invasive Drohnenabwehrmaßnahme vorgestellt. .... 129

**CR Report****Daten und Sicherheit**

BKartA: Zur vorläufigen Einschätzung der Datensammlung durch Facebook (*Jan Lundberg*) ..... R16

**Internet und E-Commerce**

EuGH: Zur europarechtlichen Einordnung der Vermittlungstätigkeit von Uber (*Mandy Hrube*) ..... R16

EU-Gespräche: Beseitigung illegaler Inhalte im Internet (*Marvin Jäschke*) ..... R17

BVerwG: Bekanntgabe einer Klausurbewertung auf dem Internetportal einer Hochschule (*Julia Schafdecker*) ..... R18

LG Bielefeld: Irreführung durch vermeintliche Rechtsberatungsleistungen im Internet (*Matthis Grenzer*) ..... R18

**TK und Medien**

BGH: Presseähnlichkeit der Tagesschau-App (*Mandy Hrube*) ..... R19

KEK: Erteilung von Rundfunkzulassung für „GronkhTV“ und Live-Stream-Kanal „Gronkh“ (*Julia Schafdecker*) ..... R20

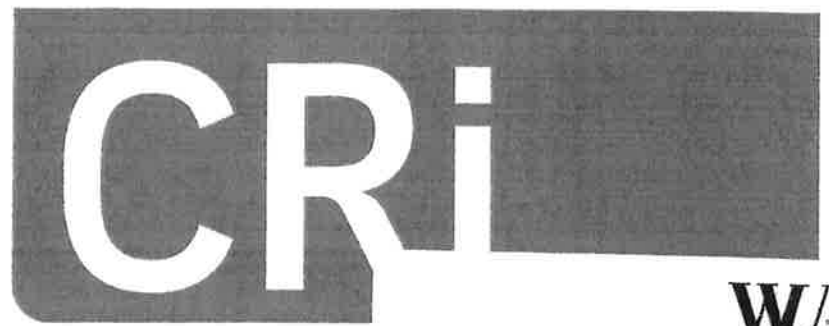
**Report und Technik**

Universität Oldenburg: Gründung des Interdisziplinären Zentrums für Recht der Informationsgesellschaft (*Julia Schafdecker*) ..... R20

**DGRI-Informationen**

19. DSRI-Herbstakademie 2018 – Call for Papers (*Jürgen Taeger*) ..... R21





D3-791  
Ber.

# Computer Law Review International

A Journal of Information Law and Technology

**Editorial Board:** Prof. Dr. Thomas Dreier, M.C.J. · Dr. Jens-L. Gaster ·  
RA Thomas Heymann · Prof. Dr. Michael Lehmann, Dipl.-Kfm. · Prof. Raymond T. Nimmer ·  
Attorney at Law Holly K. Towle, J.D. · Attorney at Law Thomas Vinje

[cr-international.com](http://cr-international.com)



**Articles >**

- Daniel Albrecht** – Chinese Cybersecurity Law Compared to EU-NIS-Directive and German IT-Security Act ..... 1
- Niko Härting / Patrick Gössling** – Study on the Impact of the Proposed Draft of the ePrivacy-Regulation ..... 6
- Uchenna Jerome Orji** – Towards the Regional Harmonization of E-Commerce Regulation in Africa ..... 12

**Case Law >**

- EU: Personal Capacity of Consumer Forum – No Claim Concentration Against Facebook (CJEU, Third Chamber, decision of 25 January 2018 – C-498/16 – Maximilian Schrems v. Facebook Ireland Limited) ..... 22
- EU: Uber Systems Spain No Information Society Service But A Transport Service (CJEU, Grand Chamber, decision of 20 December 2017 – C-434/15 – Asociación Profesional Élite Taxi v. Uber Systems Spain SL) ..... 25
- EU: Cloud Service for Remote Video Copies Without Rightholder's Consent (CJEU, decision of 29 November 2017 – C-265/16 – VCAST Limited v. RTI SpA) ..... 27
- USA: Jurisdiction Solely Due To Website Offering Cloud-Based Services (District Court for the District of Maine, decision of 18 October 2017 – Civil No. 2:16-cv-578-DBH – Plexer International Inc v. Scrutinizer GMBH) ..... 29





# Computer Law Review International

A Journal of Information Law and Technology

## Editorial Board:

Prof. Dr. Thomas Dreier, M.C.J., University of Karlsruhe · Dr. Jens-L. Gaster; principal administrator, Brussels · RA Thomas Heymann, Frankfurt/M. · Prof. Dr. Michael Lehmann, Dipl.-Kfm., Max-Planck-Institute and University of Munich · Prof. Raymond T. Nimmer, University of Houston · Attorney at Law Holly K. Towle, J.D., Seattle · Attorney at Law Thomas Vinje, Brussels

## Correspondents:

Attorney at Law Sakari Aalto (Finland) · Attorney at Law Jonathan Band (USA) · Prof. Dr. Janusz Barta (Poland) · Abogado Enrique J. Batalla (Spain) · John P. Beardwood (Canada) · Prof. Dr. Jon Bing (Norway)† · Prof. DDr. Walter Blocher (Austria) · Prof. Peter Blume (Denmark) · Avvocato Gabriel Cuonzo (Italy) · Dr. Jens-L. Gaster (EU) · Prof. Ysolde Gendreau (Canada) · Dr. Lucie Guibault (Canada/Netherlands) · Avocat Dr. Martin Hauser (France) · Prof. Dr. Rosa Julia-Barcelo (Spain) · Attorney at Law Charles H. Kennedy (USA) · Dr. Stanley Lai (Singapore) · Prof. Ian Lloyd (UK) · RA Prof. Dr. Michail Marinos (Greece) · Prof. Dr. Ryszard Markiewicz (Poland) · Antonio Millét (Argentina) · Ken Moon (New Zealand) · Prof. Raymond T. Nimmer (USA) · Advogado Manuel Oehen Mendes (Portugal) · Prof. Jerome Reichman (USA) · Luis C. Schmidt (Mexico) · Harry Small (UK) · Prof. Alain Stowel (Belgium) · Avvocato Retro Tamburrini (Italy) · Attorney at Law Thomas Vinje (USA, EU) · Prof. Coenraad J. Visser (South Africa) · Prof. Dr. Rolf H. Weber (Switzerland) · J.T. Westermeier (USA) · Neil J. Wilkof (Israel) · Jamie Wodetzki (Australia)

## Table of Contents

cr-international.com

"Artificial intelligence and privacy" Report by Norwegian Datatilsynet, January 2018

## Articles

**Daniel Albrecht – Chinese Cybersecurity Law Compared to EU-NIS-Directive and German IT-Security Act** – When cybersecurity not only protects interests of the masses but ultimately also safeguards national sovereignty

After briefly looking at the IT Security Act in Germany (I.) and the Directive of Security and Network and Information Systems in the European Union (II.), the article explains key provisions of the Chinese Cybersecurity Act as well as its systematic approach and its effects on businesses (III.).

1

**Niko Härting / Patrick Gössling – Study on the Impact of the Proposed Draft of the ePrivacy-Regulation**

After a brief introduction (I.), the article analyses the European Commission's proposal for an ePrivacy Regulation by looking in depth at the suggested regime for confidentiality of electronic communication (II.) as well as for cookies (III.). The article also examines the proposed wiretapping provisions (IV.) and draws conclusions for the legislative process (V.).

6

**Uchenna Jerome Orji – Towards the Regional Harmonization of E-Commerce Regulation in Africa** – A Comparative Analysis of the African Union's E-Commerce Regime

The article comprises seven sections: The first section which includes this introduction discusses the development of the AU's e-commerce regime (I.). The second section undertakes a comparative analysis of the AU's e-commerce regime (II.). Within that context, the discussion deals with issues including the obligations of an e-commerce provider, and legal provisions on electronic contracts. The third section discusses the legal status of electronic documents and contracts, and electronic signatures (III.). The fourth section deals with electronic advertising and unsolicited electronic communications (IV.). The fifth section highlights issues that were not addressed by the AU's e-commerce regime (V.). The sixth examines the prospects and challenges relating to the implementation of the AU's e-commerce regime (VI.), and is then followed by the concluding section (VII.).

12

---

**Case Law**


---

EU: Personal Capacity of Consumer Forum – No Claim Concentration Against Facebook	(CJEU, Third Chamber, decision of 25 January 2018 – C-498/16 by Bay Larsen, President of the Chamber, Malenovský, Safjan (Rapporteur), Šváby and Vilaras, Judges – Maximilian Schrems v. Facebook Ireland Limited) ..... 22
EU: Uber Systems Spain No Information Society Service But A Transport Service	(CJEU, Grand Chamber, decision of 20 December 2017 – C-434/15 by Lenaerts, President, Tizzano, Vice-President, Silva de Lapuerta, Iešič, da Cruz Vilaça, Malenovský and Levits, Presidents of Chambers, Juhász, Borg Barthet, Šváby (Rapporteur), Lycourgos, Vilaras and Regan, Judges – Asociación Profesional Élite Taxi v. Uber Systems Spain SL) ..... 25
EU: Cloud Service for Remote Video Copies Without Rightholder's Consent	(CJEU, decision of 29 November 2017 – C-265/16 by Bay Larsen, President of the Chamber, Malenovský (Rapporteur), Safjan, Šváby and Vilaras, Judges – VCAST Limited v. RTI SpA) ..... 27
USA: Jurisdiction Solely Due To Website Offering Cloud-Based Services	(District Court for the District of Maine, decision of 18 October 2017 – Civil No. 2:16-cv-578-DBH by D. Brock Hornby – Plixer International Inc v. Scrutinizer GmbH) ..... 29

---

# RdE Rec | *D3-Z298* Energiewirtschaft

## Herausgeber:

Prof. Dr. Jürgen F. Baur  
Prof. Dr. Matthias Schmidt-Preuß  
Markus Moraing (Schriftleitung)

## Wissenschaftlicher Beirat

Dr. Achim-Rüdiger Börner  
Prof. Dr. Joachim Bornkamm  
Prof. Dr. Ulrich Büdenbender  
Prof. Dr. Martin Burgi  
Prof. Dr. Thomas v. Danwitz  
Dr. Ludger Diestelmeier  
Peter Faross  
Peter Franke  
Andrees Gentzsch  
Helmut Herdt  
Prof. Dr. Jörg Gundel  
Dr. Karsten Heuchert  
Dr. Walter Hohlefelder  
Johannes Kindler  
Dr. Wolfgang Kirchhoff  
Prof. Dr. Michael Kloepfer  
Prof. Dr. Torsten Körber  
Dr. Jürgen Kroneberg  
Dr. Bernd Kunth  
Wiegand Laubenstein  
Dr. Rolf Linkohr  
Prof. Dr. Markus Ludwigs  
Prof. Dr. Kurt Markert  
Dr. Andreas Metzenthin  
Dr. Peter Michael Mombaur  
Dr. Dorothee Mühl  
Andreas Mundt  
Birgit Ortlieb  
Prof. Dr. Johann-Christian Pielow  
Dr. Kai Uwe Pritzsche  
Andreas Röhling  
Prof. Dr. Dr. Peter Salje  
Michaela Schmidt-Schlaeger  
Dr. Boris Scholtka  
Prof. Dr. Stefan Simon  
Dr. Helga Steeg  
Prof. Dr. Dres.h.c. Klaus Stern  
Prof. Dr. Hartmut Weyer



---

## Dr. Sönke Gödeke/Sebastian Jördening

Möglichkeiten und Grenzen innovativer Geschäftsmodelle kommunaler Energieversorgungsunternehmen

---

## Dr. Maximilian Uibleisen/Dr. Simon Groneberg

Der wirtschaftliche Betrieb von Erneuerbare-Energien-Anlagen außerhalb des EEG-Förderrahmens – PPAs als Konkurrenz zum System staatlicher Fördergelder

---

## BGH

Beschl. v. 14.11.2017 – EnVR 41/16

Zur Berücksichtigung von bestellter Netzreservekapazität bei der Ermittlung der vermiedenen Netzentgelte (Netzreservekapazität)

---

## BGH

Beschl. v. 12.12.2017 – EnVR 2/17

Zur Teilanfechtung von BNetzA-Festlegungen (Festlegung BEATE)

---

## OLG Düsseldorf

Beschl. v. 11.10.2017 – VI-3 Kart 67/16 (V)

Zur Überprüfung der Höhe der bilanziellen Eigenkapitalquote im Gasnetzbetrieb

---

## OLG Düsseldorf

Beschl. v. 15.11.2017 – VI-3 Kart 60/16 (V)

Zu Umstrukturierungsmaßnahmen i. S. d. § 23 Abs. 1 Satz 1 ARegV

---

## OLG Düsseldorf

Beschl. v. 30.11.2017 – VI-5 Kart 33/16 (V)

Zur Veröffentlichung netzbetreiberbezogener Daten durch die Regulierungsbehörde



3

März 2018

Seiten 109–160 · ISSN 0944-128X

---

Carl Heymanns Verlag

# RdE – Recht der Energiewirtschaft

## Heft 3/2018

### A. Beiträge

<i>Gödekel/ Jördening</i>	Möglichkeiten und Grenzen innovativer Geschäftsmodelle kommunaler Energieversorgungsunternehmen	109
<i>Uibeleisen/ Groneberg</i>	Der wirtschaftliche Betrieb von Erneuerbare-Energien-Anlagen außerhalb des EEG-Förderrahmens – PPAs als Konkurrenz zum System staatlicher Fördergelder	114

### B. Rechtsprechung

<i>BGH</i>	Beschl. v. 14.11.2017 – EnVR 41/16 Zur Berücksichtigung von bestellter Netzreservekapazität bei der Ermittlung der vermiedenen Netzentgelte (Netzreservekapazität)	123
<i>BGH</i>	Beschl. v. 12.12.2017 – EnVR 2/17 Zur Teilanfechtung von BNetzA-Festlegungen (Festlegung BEATE)	126
<i>OLG Düsseldorf</i>	Beschl. v. 11.10.2017 – VI-3 Kart 67/16 (V) Zur Überprüfung der Höhe der bilanziellen Eigenkapitalquote im Gasnetzbetrieb	129
<i>OLG Düsseldorf</i>	Beschl. v. 15.11.2017 – VI-3 Kart 60/16 (V) Zu Umstrukturierungsmaßnahmen i. S. d. § 23 Abs. 1 Satz 1 ARegV	134
<i>OLG Düsseldorf</i>	Beschl. v. 30.11.2017 – VI-5 Kart 33/16 (V) Zur Veröffentlichung netzbetreiberbezogener Daten durch die Regulierungsbehörde	140
<i>OVG NRW</i>	Beschl. v. 29.11.2017 – 8 B 663/17 Zur Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von Windenergieanlagen	151
<i>OVG NRW</i>	Beschl. v. 21.11.2017 – 8 B 935/17 Zur Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von Windenergieanlagen	156

### C. Dokumente und Berichte

<i>Jensen</i>	Aktuelle Regelungsfelder einer nachhaltigen Stromversorgung – Tagungsbericht zu dem energierechtlichen Workshop des Energie-Forschungszentrums Niedersachsen am 24.11.2017 in Hannover	159
---------------	--	-----



# IDW **WU** *DB-ZF*

GEMEINSCHAFT SCHAFFT VERTRAUEN

## Sanierung und Insolvenz

Gute Nachrichten: Weniger Insolvenzen und mehr Sanierungen / Die Krise des Mandanten: Mehr Chance als Risiko? / Sanierungskonzepte für KMU // S. 325

### Die Fachliche Frage //

Bestätigungsvermerke nach der neuen 400er-Reihe:  
Modifizierung – Mitteilung besonders wichtiger  
Sachverhalte – Aufnahme von Hinweisen // S. 344

### Neu in den **IDW** Fachnachrichten

IDW EPS 830 n.F. // IDW PH 9.970.10  
IDW PH 9.970.11 // IDW PH 9.970.12



Editorial	321
Inhaltsverzeichnis	323
Im Fokus	324

**Gute Nachrichten: Weniger Insolvenzen und mehr Sanierungen / Die Krise des Mandanten: Mehr Chance als Risiko? / Sanierungskonzepte für KMU**

<b>IDW intern</b>	<b>336</b>	Im Gespräch mit Bernd Mackedanz
	<b>338</b>	Aus den Fachgremien
	<b>339</b>	Standpunkte
	<b>340</b>	Blick nach innen/außen
<b>IDW Veranstaltungen</b>	<b>342</b>	Veranstaltungskalender

<b>IDW Service</b>	<b>343</b>	Zahl / Wort des Monats
	<b>344</b>	Die fachliche Frage
	<b>346</b>	Rechtsprechung
	<b>348</b>	Das IDW stellt sich vor/Ansprechpartner

**Verlautbarungen & Fachliche Hinweise**

**IDW Fachnachrichten**

**Impressum IDW Life und IDW Fachnachrichten**

**Herausgeber und Verlag**

Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V.

Tersteegenstr. 14, 40474 Düsseldorf  
Postfach 32 05 80, 40420 Düsseldorf  
Tel.: (0211) 45 61-0, Fax: (0211) 4 54 10 97  
www.idw.de, info@idw.de

ISSN 2365-0303

V. i. S. d. P.

WP StB Prof. Dr. Klaus-Peter Naumann,  
Sprecher des Vorstands

**Redaktion**

Dipl.-Kfm. Dr. Karl Heinz Armeloh (verantwortl.),  
Dipl.-Volksw. Cornelia Schrage (verantwortl.),  
RAin Annette Schmid, E-Mail: schrage@idw.de

Abdruck, auch auszugsweise, nur mit  
Genehmigung des Herausgebers gestattet.

**Erscheinungstag:**

Immer zum 8. des Monats.

**Anzeigen- und Beilagenaufträge**

IDW Verlag GmbH  
Jochen Kolb  
Tersteegenstraße 14, 40474 Düsseldorf  
Tel.: (0211) 4516-151, Fax: (0211) 4561-88-151  
E-Mail: kolb@idw-verlag.de

**Anzeigenpreise**

Zurzeit gelten die Preise & Bedingungen der  
Mediadaten 2018. Anzeigenschluss: 14 Tage  
vor Erscheinen.

**Bezugspreise**

Der Bezugspreis für ein Exemplar je Nummer ist im Mit-  
gliedsbeitrag enthalten. Zusatzexemplare je Nummer 4,- Euro  
zuzüglich Mehrwertsteuer.

**Bildrechte**

Titel u. S. 324: ©istock.com/Nikada; S. 323 u. S. 447: ©fotolia.  
com/kasto; S. 327: ©istock.com/Sjoerd van der Wal; S. 329:  
©istock.com/sethakan; S. 332: istock.com/travelif; S. 334:  
©istock.com/vm; S. 335: ©istock.com/laflor; S. 338 u. S. 339:  
fotolia.com/scusi; S. 340: ©istock.com/jamesjames2541; S. 343:  
©istock.com/erhui1979; S. 344: ©istock.com/mustafahacalaki;  
S. 346: ©istock.com/A-Digit; S. 348, links: ©istock.com/Andrey-  
Popov; S. 348, Mitte: ©istock.com/Emir Memedovski; S. 348,  
rechts: ©istock.com/OJO\_Images

**Druck:**

Bagel Security-Print GmbH & Co. KG, Mönchengladbach



DE GRUYTER

2018 BAND 28 HEFT 3  
ISSN 1439-1589 e-ISSN 1612-7056

**WU**  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS

DZ-Z184

DEUTSCHE ZEITSCHRIFT FÜR

# WIRTSCHAFTS- UND INSOLVENZRECHT DZWIR



SCHRIFTLEITUNG

Rechtsanwalt *Michael Schmidt*

DE  
|  
G

[www.degruyter.com/dzwir](http://www.degruyter.com/dzwir)

## Inhalt

### Aufsätze

Dr. iur. Philipp Böcker

**Rechtsfortbildung durch den II. Zivilsenat des BGH zu §§ 30, 31 GmbHG – Von den »Rechtsprechungsregeln« über das »November«-Urteil zu der Entscheidung vom 21. 3. 2017 – II ZR 93/16, DZWIR 2018, 126 — 101**

Prof. Dr. iur. Jörg Zeising, LL.M.

**»Darlehensweise« gewährte Ausschüttungen an Kommanditisten.** Besprechung des BGH-Urteils vom 10. 10. 2017 – II ZR 353/15, DZWIR 2018, 138 — 117

### Rechtsprechung

Finanzgerichtsbarkeit

BFH, Beschluss vom 27. 9. 2017 – XI R 18/16

**Vorsteuerabzugsberichtigung infolge erfolgreicher Insolvenzanfechtung — 122**

BFH, Urteil vom 24. 10. 2017 – VIII R 13/15

**Insolvenzbedingter Ausfall einer privaten Darlehensforderung als Verlust bei den Einkünften aus Kapitalvermögen — 124**

Zivilgerichtsbarkeit

BGH, Urteil vom 21. 3. 2017 – II ZR 93/16

(Besprechung Dr. iur. Philipp Böcker, S. 101)

**Verbotene Auszahlung im Sinn von § 30 Abs. 1 Satz 1 GmbHG — 126**

BGH, Beschluss vom 21. 9. 2017 – IX ZB 28/14

Anmerkung Prof. Ulrich Keller

**Verwirkung eines Vergütungsanspruchs — 129**

BGH, Beschluss vom 21. 9. 2017 – IX ZB 84/16

**Verwaltervergütung bei freihändiger Verwertung eines Grundstücks — 135**

BGH, Urteil vom 10. 10. 2017 – II ZR 353/15

(Besprechung Prof. Dr. iur. Jörg Zeising, LL.M., S. 117)

**Erneutes Einfordern einer Kommanditeinlage — 138**

BGH, Urteil vom 24. 10. 2017 – XI ZR 362/15

**Ansprüche des Bürgen bei Unwirksamkeit der Sicherungsvereinbarung — 142**

BGH, Beschluss vom 9. 11. 2017 – I ZB 23/17

**Bedingter Antrag auf Abnahme der Vermögensauskunft — 146**

### Buchbesprechung

Peter Depré

**Hans-Jürgen Lwowski / Gero Fischer / Markus Gehrlein (Hrsg.), Das Recht der Kreditsicherung, 10. Auflage — 148**

### Veranstaltungen — 149

### Nachrichten — 150

# Archiv **D3-Z210** civilistische Praxis

Herausgegeben von  
**Reinhard Bork · Jochen Taupitz**  
**Gerhard Wagner**

**Gerhard Wagner**  
Produkthaftung für autonome Systeme

**Gregor Albers**  
Ungewissheit über die Zustimmung eines Dritten

**Franz X. Gärtner**  
Die (ökonomische) Notwendigkeit notarieller  
Mitwirkung im Rahmen letztwilliger Verfügungen  
von Todes wegen

**Stefan Klingbeil**  
Der Begriff der Rechtsperson

**Johannes Liebrecht**  
Abschied von der unbenannten Zuwendung



217. Band · Heft 6

Dezember 2017

# Produkthaftung für autonome Systeme

von Prof. Dr. Gerhard Wagner, LL.M. (Univ. of Chicago), Berlin

## Inhaltsübersicht

I. Das autonome Fahrzeug als Herausforderung des Produkthaftungsrechts .....	708
II. Zweispurigkeit der außervertraglichen Produkthaftung .....	711
III. Beschränkung des Anwendungsbereichs der Produkthaftung durch den Sachbegriff .....	713
1. Warenbezug der Produkthaftung .....	713
2. Kombinationsprodukte aus Hard- und Software .....	714
3. Computerprogramme als Sachen .....	716
a) Praktische Bedeutung .....	716
b) Bisherige Lösung: Abstellen auf den Datenträger .....	717
c) Sachqualität von Software .....	717
4. Vertrieb über die Datenwolke .....	719
IV. Haftungssubjekte .....	719
1. Haftung von Endherstellern und Zulieferern .....	719
2. Arbeits- und Verantwortungsteilung zwischen Endhersteller und Zulieferer .....	720
V. Rechtsgutsverletzung .....	722
1. Personen- und Sachschäden .....	722
2. Weiterfressermängel .....	723
VI. Produktfehler bei autonomen Systemen .....	724
1. Sorgfaltspflichten und Fehlerkategorien .....	724
2. Fabrikationsfehler .....	725
3. Konstruktionsfehler .....	726
a) Begriff und Phänotypen .....	726
b) Keine absolute Haftung – kein Anspruch auf absolute Sicherheit ..	728
c) Öffentliches Sicherheitsrecht und technische Normen .....	729
d) Der Sicherheitsmaßstab im Einzelnen: Kosten/Nutzen-Abwägung ..	731
e) Der anthropozentrische Sorgfaltsmaßstab .....	733
f) Konturen eines systembezogenen Sorgfaltsmaßstabs .....	735
g) Grenzen des systembezogenen Fehlerbegriffs .....	737
h) Dilemmasituationen .....	740
aa) Der Weichenstellerfall .....	740
bb) Die ambivalenten Schlussfolgerungen der Ethik-Kommission ..	741
cc) Der Weichenstellerfall im Rahmen einer systembezogenen Perspektive .....	742
dd) Prinzipien zur Lösung von Dilemmasituationen .....	744
j) Beweislast .....	746
4. Instruktionsfehler .....	748
VII. Zeitpunktbezug des Fehlerbegriffs .....	749

1. Deliktsrechtliche ex-ante-Perspektive .....	749
2. Fokussierung des ProdHaftG auf das Inverkehrbringen .....	749
3. Konsequenzen für autonome Systeme .....	750
VIII. Beobachtung autonomer Systeme im Feld .....	750
1. Begründung und Inhalt der Produktbeobachtungspflicht .....	750
2. Erstreckung auf Zubehör: Softwareprodukte Dritter .....	752
a) Produktbeobachtungspflichten in Bezug auf Zubehör .....	752
b) Offene vs. geschlossene Systeme .....	753
IX. Reaktionspflichten bei nachträglich erkannten oder behebbaren Risiken .	754
1. Die Rechtsprechung des BGH: Warnpflicht, keine Rückrufpflicht .....	754
2. Neujustierung der Rückrufpflicht bei autonomen Systemen .....	755
X. Bewertung des Haftungsregimes für autonome Fahrzeuge .....	757
1. Rechtsunsicherheit? .....	757
2. Behinderung des technischen Fortschritts? .....	759
a) Die Behinderungsthese .....	759
b) Fortbestehende Dominanz der Halterhaftung .....	759
c) Produkthaftung als Regressinstrument .....	760
d) Einschränkung der Produkthaftung zur Förderung autonomer Systeme? .....	761
XI. Ausblick: Von der Eigentümer- zur Dienstleistungsmobilität .....	764

### *I. Das autonome Fahrzeug als Herausforderung des Produkthaftungsrechts*

Die technische Entwicklung generiert fortwährend neue Produkte, die dem dafür zuständigen Haftungsregime unterliegen. Insofern ist die Herausforderung des Produkthaftungsrechts durch den technischen Fortschritt nichts Besonderes. Das durch den Prozess der Digitalisierung ausgelöste Aufkommen von Produkten, die durch selbstlernende Computerprogramme gesteuert werden, wirft allerdings eine Reihe von Rechtsfragen auf, die durch Konsultation der hergebrachten Rechtsgrundsätze nicht auf Anhieb zu beantworten sind.

Das populärste Anwendungsbeispiel für die Technologie autonomer technischer Systeme sind selbstfahrende Autos, die nicht mehr von einem menschlichen Fahrer, sondern von einem Computerprogramm gesteuert werden.<sup>1</sup> Der Übergang zum automatisierten Verkehr wird aller Voraussicht nach tektonische Verschiebungen innerhalb des etablierten Haftungssystems zur

<sup>1</sup> Die in § 1a Abs. 2 StVO neuerdings enthaltenen Definitionen von Kraftfahrzeugen mit hoch- oder vollautomatisierter Fahrfunktion sind nicht mit autonomen Fahrzeugen zu verwechseln, denn bei diesen ist jede Intervention des menschlichen Passagiers ausgeschlossen, während sich bei jenen der menschliche Fahrer bereit halten muss, nach Aufforderung jederzeit wieder die Steuerung zu übernehmen. Vgl. dazu BT-Drucks. 18/11300, S. 14.

D3-Z291

## » Internationale und kapitalmarktorientierte Rechnungs

**Fachbeirat:** Prof. Dr. Andreas Barckow • Prof. Dr. Axel Haller • Prof. Dr. Sven Hayn • Prof. Dr. Peter Kajüter • Dr. Harald Köster • Prof. Dr. Peter Leibfried • Prof. Dr. Martin Schmidt • Prof. Dr. Bernd Stibi • Prof. Dr. Isabel von Keitz • Prof. Dr. Patrick Velte • Dr. Johannes Wirth • Prof. Dr. Jochen Zimmermann • Prof. Dr. Henning Zülch

### AUFSÄTZE

- Jens Berger/Hans Lieck*  
Corporate Reporting mit iXBRL 109
- Karsten Rauch/Serafin G. K. Weigt*  
Risikoangaben im Rahmen der nichtfinanziellen Berichterstattung 119
- Pia Meusburger/Christoph Pelger*  
Enforcement in Europa 127
- Katharina Philippsen/Ahmad Sultana*  
Ausgewählte Zweifelsfragen zur Erstellung und Offenlegung eines Entgeltberichts  
als Anlage zum Lagebericht 135

### FALLSTUDIE

- Peter C. Lorson/Ellen Haustein/Felix Beske*  
Rechnungslegung im privaten und staatlichen Sektor (Teil 2) 141

### TAGUNGSBERICHT

- Hans-Jürgen Hillmer*  
Internationale M&A-Transaktionen: Erfolgsfaktoren und Auswirkungen im Rahmen von Finance  
und Accounting (Teil 2) 150

### RECHNUNGSLEGUNG & INVESTOR RELATIONS

- Henning Zülch/Carl W. Weuster*  
Looking for the key under the lamppost 155

Im Abonnement enthalten:

Owlit  
Suchen. Finden. Wissen.

Handelsblatt  
FACHMEDIEN



**AUFSÄTZE**

Rechnungslegung

**Corporate Reporting mit iXBRL**

**CPA Dipl.-Kfm. Jens Berger / WP/StB Dr. Hans Lieck, beide Frankfurt/M.**

Der Beitrag stellt die Anforderungen des neuen europäischen einheitlichen Berichtsformats und unterschiedliche Handlungsoptionen für Unternehmen dar. Da die technologischen Plattformen eine bedeutende Rolle spielen, wird überblicksartig u.a. auf die Sprachen HTML, XML, XHTML und XBRL eingegangen.

KOR1256386

S. 109

Handelsbilanzrecht/Rechnungslegung

**Risikoangaben im Rahmen der nichtfinanziellen Berichterstattung**

**Karsten Rauch, M.Sc. / Serafin G. K. Weigt, M.Sc., beide Ulm**

Zum 18.04.2017 hat der deutsche Gesetzgeber mit der Veröffentlichung des CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetzes die Inhalte der Richtlinie 2014/95/EU im deutschen Recht verankert. Eine wesentliche Neuerung stellt die Angabepflicht für Risiken, die mit nichtfinanziellen Aspekten verknüpft sind, dar. In dem Beitrag werden Zweifelsfragen hinsichtlich der Darstellung solcher nichtfinanzieller Risikoinformationen vor dem Hintergrund bestehender Zuordnungs- und Gliederungswahlrechte betrachtet. In diesem Rahmen werden auch die sich ergebenden Auswirkungen auf die Prüfung dieser Informationen erörtert.

KOR1257989

S. 119

Rechnungslegung

**Enforcement in Europa**

**Pia Meusburger, M.Sc. / Prof. Dr. Christoph Pelger, beide Innsbruck**

ESMA führte 2016/2017 eine vergleichende Analyse (Peer Review) durch, um die Einhaltung von Teilen der ESMA-Leitlinien zum Rechnungslegungs-Enforcement zu überprüfen. Hierbei wurden deutliche Unterschiede zwischen den EWR-Staaten hinsichtlich der Ressourcenausstattung der nationalen Enforcement-Instanzen, der Auswahlverfahren der zu prüfenden Unternehmen und der Praxis des Enforcement (Intensität der Prüfverfahren und Verwendung von Durchsetzungsmaßnahmen) festgestellt. In dem Beitrag werden die Ergebnisse und Schlussfolgerungen des Peer Review dargestellt und diskutiert.

KOR1257576

S. 127

Handelsbilanzrecht/Rechnungslegung

**Ausgewählte Zweifelsfragen zur Erstellung und Offenlegung eines Entgeltberichts als Anlage zum Lagebericht**

**StB Dr. Katharina Philippsen, Essen / WP/StB Dr. Ahmad Sultana, Dortmund**

Das Entgelttransparenzgesetz verpflichtet bestimmte Unternehmen zur Erstellung eines Entgeltberichts, der als Anlage zum Lagebericht offenzulegen ist. Bei der praktischen Umsetzung des Gesetzes ergeben sich zahlreiche Anwendungsfragen, auf die der Beitrag sachgerechte Antworten geben möchte.

KOR1261323

S. 135

**FALLSTUDIE**

Rechnungslegung

**Rechnungslegung im privaten und staatlichen Sektor (Teil 2)**

**Prof. Dr. Peter C. Lorson / Dr. Ellen Haustein /**

**Felix Beske, M.Sc., alle Rostock**

Die Reihe erscheint seit KoR 1/2018 in loser Folge. Sie führt Fragegeleitet in die Rechnungslegung im privaten und öffent-

lichen Sektor am Beispiel von zwei nationalen und zwei internationalen Normensystemen ein. Es handelt sich um das deutsche Handelsgesetzbuch (HGB) für Kaufleute und Standards staatlicher Doppik (SsD) für Gebietskörperschaften in Deutschland sowie die IFRS für rechtliche und wirtschaftliche Einheiten des privaten Sektors und die International Public Sector Accounting Standards (IPSAS) für Einheiten des öffentlichen Sektors. Teil 2 umfasst den Fragenkomplex: grundlegende bilanztheoretische Konzepte („Theoretische Rahmenkonzepte“).

KOR1261677

S. 141

**TAGUNGSBERICHT**

Sonstige BWL

**Internationale M&A-Transaktionen: Erfolgsfaktoren und Auswirkungen im Rahmen von Finance und Accounting (Teil 2)**

**Dr. Hans-Jürgen Hillmer, Coesfeld**

Am 29. und 30.11.2017 wurde anlässlich des DBT 2017 anhand von aktuellen Beispielen aus der Unternehmenspraxis und breitgefächerten Beiträgen aus der Wissenschaft das gesamte Spektrum betriebswirtschaftlicher Aspekte grenzüberschreitender Transaktionen aufgegriffen. Im zweiten Teil wird über die Inhalte von Fachprogrammen aus den Arbeitskreisen der Schmalenbach-Gesellschaft berichtet, mit denen Fragen zu Finance, Bewertung, Accounting und Controlling vertieft wurden.

KOR1260924

S. 150

**RECHNUNGSLEGUNG & INVESTOR RELATIONS**

Investor Relations

**Looking for the key under the lamppost**

**Prof. Dr. Henning Zülch / Carl W. Weuster, beide Leipzig**

Bei der Ausrichtung ihrer Investor Relations (IR)-Arbeit verfallen viele Unternehmen dem Syndrom des „looking for the key under the lamppost“ und ziehen sich in ihrer Kommunikation auf die Ebene der Financials zurück. Dabei gewinnen auch nichtfinanzielle Informationen aus dem Spektrum der Nachhaltigkeit an den Kapitalmärkten an Bedeutung. Der Beitrag stellt diese grundlegende Problemsituation und ihre möglichen Folgen dar und plädiert für ein neues Verständnis von IR, welches das Thema CSR konsequent mit einschließt.

KOR1263159

S. 155

**REPORTS**

**International**

S. 157

**National**

S. 158

**SERVICE**

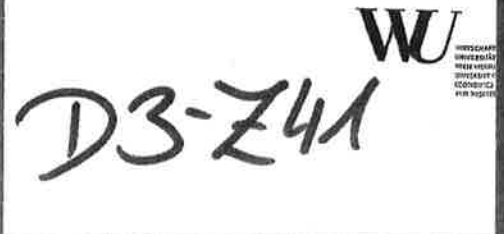
**Neues aus der Owlit-Datenbank**

M3

**Veranstaltungen/Impressum**

M4

# StuB



5

9.3.2018

[www.nwb.de](http://www.nwb.de)

## STEUER- UND BILANZPRAXIS

- 157 Die Abbildung laufender Steuern in Handels- und Steuerbilanz  
Prof. Dr. Franz Jürgen Marx
- 167 Drei Jahre GoBD-Anwendung – höchste Zeit für grundlegende Anpassungen des BMF-Schreibens vom 14.11.2014  
StB Jörg Herrfurth
- 172 Zur gewerbesteuerlichen Behandlung von Doppelbelastungen  
StB Dr. Martin Weiss
- 177 Die Datenschutz-Grundverordnung im Unternehmen  
RA/WP/FAStR Harald Schumm



## PRAXISFÄLLE

- 184 Aktivierung der Ausgleichsverpflichtung gegenüber dem ausscheidenden Handelsvertreter?  
WP/StB Dr. Norbert Lüdenbach

## AKTUELL BERATEN

- 185 Geschäftsveräußerung im Ganzen  
StB Michael Seifert

## KURZNACHRICHTEN

- 187 DRS 25 Währungsumrechnung im Konzernabschluss verabschiedet
- 187 Kein Rückgängigmachen eines zulasten des Gesamthandsvermögens einer Personengesellschaft gebildeten Investitionsabzugsbetrags bei späterer Investition im Sonderbetriebsvermögen
- 188 Steuerliche Anerkennung einer Pensionsrückstellung
- 189 Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften
- 195 Zur Teilbestandskraft eines Gewinnfeststellungsbescheids

## HERAUSGEBER:

WP/StB Dr. Norbert Lüdenbach

# IN DIESEM HEFT

Regierung bringt die ersten Gesetzesvorhaben auf Schiene	381
VwGH bejaht Einrechnung von Mietzeiten bei der Hauptwohnsitzbefreiung ( <i>Kampitsch / Reinold</i> )	382
Reiseleistungen in der Umsatzsteuer ( <i>M. Mayr</i> )	388
Die Entscheidungen des BFG und des VwGH im Jahr 2017 in den Bereichen der Arbeitnehmerveranlagung ( <i>J. Moser</i> )	394
Bindungswirkung von BMF-Richtlinien	411
Vorsteuerberichtigung und Verjährung ( <i>Knechtl</i> )	412
Vereinsrichtlinien-Wartungserlass kompakt: Mitunternehmerschaft, Feste/Gastronomie und Profisport ( <i>Renner</i> )	416
Steuerliche Kontrollsysteme und Verbandsverantwortlichkeit ( <i>Schmieder / Stetsko</i> )	424
Umfassende Neuerungen im Versicherungsvertrieb	427
Aus der jüngsten Rechtsprechung (aktuelle Steuerjudikatur)	428

- USt: Tätigkeit als Arzt
- USt: Pauschalierung
- KöSt-Zuschlag
- Doppelte Haushaltsführung

Impressum:  
Siehe letzte Umschlagseite

Inhaltsverzeichnisdienst per E-Mail.  
Anmeldung unter <https://www.lindeverlag.at/newsletter>

**SWK**  
Steuer- und Wirtschaftskartei

**Redaktion:** Prof. Gerhard Gaedke/Dr. Gerhard Kohler  
Dr. Christa Lattner/Mag. Stefan Menhofer  
Dr. Michael Tumpel  
**Tel. Redaktion:** +43 1 24 630, **Fax:** DW 51  
**E-Mail Redaktion:** [redaktion@lindeverlag.at](mailto:redaktion@lindeverlag.at)  
**Tel. Verlag:** +43 1 24 630 Serie, **Fax:** DW 23  
**Adresse:** 1210 Wien, Scheydgasse 24

DE GRUYTER

2017 · VOLUME 14 · ISSUE 4

ISSN 1613-2548 · e-ISSN 1613-2556



EUROPEAN COMPANY  
FINANCIAL LAW REVIEW

D3-L226

ONDERNEMINGSRECHT · RDS · RPS-TRV · REV. SOCIÉTÉS · RIV. SOCIETÀ · SZW · ZGR

E  
C  
F  
R

CONTENTS

*Demetra Arsalidou*

**Educating Bankers on Law, Ethics and Social Values:  
A Perspective from the US, the UK and Europe**

569

*Paula del Val Talens*

**Corporate Directors: In Search of a European Normative  
Model for Legal Persons as Board Members**

609

*Jörn Axel Kämmerer*

**Europeanisation of Financial Markets Regulation in  
Times of Brexit**

637

*Eugenia Macchiavello*

**Financial-return Crowdfunding and Regulatory Approaches  
in the Shadow Banking, FinTech and Collaborative Finance Era**

662

*Maria Elisabete Gomes Ramos*

**Corporate Indemnification  
Experiences in USA and developments in Germany, Italy and  
Portugal**

723



DE  
G

BRUYLANT · DOTT. A. GIUFFRÈ EDITORE · EDITIONS DALLOZ ·  
KLUWER · SCHULTHESS · THOMSON ARANZADI

[www.degruyter.com/ecfr](http://www.degruyter.com/ecfr)

# Educating Bankers on Law, Ethics and Social Values: A Perspective from the US, the UK and Europe

by

DEMETRA ARSALIDOU\*

*The paper questions how global businesses can alter their attitudes to make them more ethical and transparent. It examines three causes of a financial catastrophe that are linked to bankers' attitudes and mindsets: bankers' excessive greed that leads them to fall into ruinous temptations such as securitisation and short-termism, bankers' behavioural limitations such as overconfidence and over optimism and finally bankers' ignorance of financial products. The paper then considers an alternative model to confronting bankers' deficiencies that is more sustainable in the long run: the tool of education. When there is so much disapproval of companies for their lack of corporate social responsibility, education can help significantly. Its role is three-fold: First, it can alert future leaders of the positives of acting selflessly and for socially responsible goals. Second, it can teach them of what the law actually says: that they must promote the company's best interests – and not the shareholders' short-term interests – a matter frequently ignored within business practice. Finally, via education future leaders can learn a thing or two about the behavioural weaknesses often characterising people in high executive positions; they can also learn about the risks of showing poor judgment and unfamiliarity with a business' financial nuances and related risks. These 'educational measures' can help restore integrity back into banking whilst underlining the weight of ethics-based corporate cultures.*

## Table of Contents

ECFR 2017, 569–608

1. Introduction . . . . .	570
2. Managing Large Banks' in the Globalised World: Europe, the UK and the US . . . . .	574
2.1. Commercial Banks and Investment Banks . . . . .	574
2.2. Job Temptations linked to Modern Banking Practices: Securitisation and Short-Termism . . . . .	576
3. Bankers' Imperfections and their Link to Financial Catastrophes in Europe, UK, and the US . . . . .	580
3.1. Behavioural Causes and Instigates . . . . .	582
3.2. Ignorance is (Not) Bliss . . . . .	587
4. Back to Basics: Educating Bankers on the Law, Ethics and Social Values . . . . .	595
4.1. The Splendour of Educating Bankers on Law and Other Matters: A Simple (Yet Powerful) Measure . . . . .	597
5. Conclusions . . . . .	606

\* Dr., Senior Lecturer, School of Law and Politics, Cardiff University.

Europäische

# GRUNDRERE

Zeitschrift



D3-Z149

EUGRZ

in Verbindung mit

Prof. Dr. Dr. h. c. Thomas Buergenthal, GWU, Washington, DC; vorm. Richter am IGH; vordem Präsident des IAGMR, San José  
Dr. h. c. Hans Danelius, vorm. Richter am Obersten Gerichtshof, Stockholm, und am VerfGH von Bosnien-Herzegowina, Sarajevo  
Tim Eicke, Richter am Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte, Straßburg  
Prof. Dr. Dr. h. c. Jochen Abr. Frowein, vorm. Vize-Präsident der Europ. Komm. f. Menschenrechte, vorm. Direktor am MPI, Heidelberg  
Prof. Dr. Dr. Christoph Grabenwarter, Wirtschaftsuniversität Wien, Vize-Präsident des Verfassungsgerichtshofes, Wien  
Prof. Dr. Constance Grewe, Professorin an der Université de Strasbourg; Richterin am Verfassungsgerichtshof von BiH, Sarajevo  
Univ.-Prof. Dr. Gerhart Holzinger, vorm. Präsident des Verfassungsgerichtshofes, Wien  
Prof. Dr. Christine Langenfeld, Richterin des Bundesverfassungsgerichts, Karlsruhe; Professorin an der Universität Göttingen  
The Right Hon. Lord Mance, Vize-Präsident des Supreme Court of the United Kingdom, London  
Prof. Dr. Jörg Paul Müller, Ordinarius für öffentliches Recht an der Universität Bern  
Prof. Dr. Dr. h. c. Gil Carlos Rodríguez Iglesias, vorm. Präsident des Gerichtshofs der Europäischen Gemeinschaften, Luxemburg  
Prof. Dr. László Sólyom, vorm. Präsident der Republik Ungarn; vordem Präsident des Verfassungsgerichtshofes, Budapest  
Prof. Dr. Dr. h. c. Christian Tomuschat, Professor für öffentl. Recht, insb. Völker- und Europarecht an der Humboldt-Universität zu Berlin  
Herausgegeben von Dr. h. c. Norbert Paul Engel

Schriftleitung Rechtsanwältin Dr. h. c. Erika Engel

EuGRZ

28. Februar 2018

45. Jg. Heft 1-4

ISSN 0341/9800

Seiten 1-120

## 1. Aufsätze

Gerhart Holzinger, Wien

Der österreichische Verfassungsgerichtshof als Bewahrer der Grundrechte 1

Klaus Ferdinand Gärditz, Bonn

Sicherheitsverfassungsrecht und technische Aufklärung durch Nachrichtendienste 6

## 2. Entscheidungen

EGMR – 27. 04. 17 – Unverhältnismäßiger Eingriff in das Anwaltsgeheimnis / *Sommer ./.* Deutschland .. 23

EuGH – 5. 12. 17 – Kürzere Verjährungsfristen bei MwSt.-Straftaten zum Nachteil der EU als bei Nachteilen des italienischen Staates / Abhilfe durch Gesetzgeber angemahnt / *Rs. M.A.S.* 29

EuGH – 20. 12. 17 – Anerkennung einer von einem Scharia-Gericht in einem Drittstaat (Syrien) nach einseitiger Erklärung eines Ehegatten ausgesprochenen Scheidung fällt nicht in den sachlichen Anwendungsbereich der VO (EU) Nr. 1259/2010 / *Rs. Sahyouni* .. 34

EuGH – 20. 12. 17 – Obligatorisches Schlichtungsverfahren nach Schweizer Recht / *Rs. Schlömp* ..... 38

EuGH – 20. 12. 17 – Anspruch eines Prüflings auf Einsicht in Prüfungsunterlagen / *Rs. Nowak* ..... 42

EuGH – 20. 12. 17 – Uber Systems Spain / Genehmigungspflicht für Verkehrsdienstleistungen Sache der Mitgliedstaaten / *Rs. Elite Taxi (Barcelona)* ..... 47

EuG – 24. 01. 18 – Filmtitel „Fack Ju Göhte“ als Unionsmarke nicht eintragungsfähig / Verstoß gegen die guten Sitten / *Rs. Constantin Filmproduktion GmbH* ..... 52

BGer – 23. 05. 17 – Kein verfassungsrechtlicher Anspruch behinderter Kinder auf integrative Sonderschulung in einer Regelschule / Kindeswohl ..... Steinmann 56

BVerfG – 18. 12. 17 – Unzureichende verwaltungsgerichtliche Sachaufklärung von Abschiebungsverboten wie drohende Folter oder unmenschliche oder erniedrigende Behandlung / hier: Ausweisung eines in Deutschland geborenen 30-jährigen Türken in die Türkei ..... 58

BVerfG – 19. 12. 17 – Auslieferungshindernis mangelhafter Haftbedingungen in Rumänien ..... 62

BVerfG – 14. 12. 17 – Rücküberstellung einer Armenierin nach Italien nicht zu beanstanden ..... 69

BVerfG – 19. 12. 17 – Bundes- und landesrechtliche Regelungen zum *Numerus clausus* im Fach Humanmedizin in mehrfacher Hinsicht verfassungswidrig / Wegen der Komplexität des Hochschulzulassungswesens Frist für Neuregelung bis 31. Dezember 2019 ..... 72

BVerfG – 13. 11. 17 – Auslieferung nach Russland / Unzureichende Sachaufklärung und fehlende eigenständige Prüfung der Gefahr politischer Verfolgung im Zielstaat durch OLG ..... 104

## 3. Dokumentation

EGMR – 25. 01. 18 – Jahrespressekonferenz des EGMR-Präsidenten Guido Raimondi ..... 108

## 4. Laufende Verfahren

EuGH – 20. 11. 17 – Einstweilige Anordnung mit Androhung von Zwangsgeld von mindestens 100.000 € pro Tag in Vertragsverletzungsverfahren / *Rs. Kommission ./.* Republik Polen ..... 111



N. P. Engel Verlag

www.EuGRZ.info

e-mail: N.P.Engel@EuGRZ.info